



# TUS KOMET ARSTEN

ein Himmelskörper im Bremer Süden!

**VEREINS-  
NACHRICHTEN**



**Prinz Philipp der Erste und Prinzessin Evelyn die Erste**

# weru

Fenster und Türen fürs Leben

Sparen Sie  
**jetzt!**

mit neuen

**Weru-Fenstern** bis zu  
**1600,- € Heizkosten!**

bei 30m<sup>2</sup> Fensterfläche pro Jahr  
z.B. mit Weru-Thermico

 **Kemena**  
besser bauen - schöner wohnen

Borgwardstr. 9 • 28279 Bremen  
Tel.: 0421 – 83 85 88  
[www.kemena-tischlerei.de](http://www.kemena-tischlerei.de)

## Liebe Mitglieder,

hiermit wende ich mich zum letzten Mal in meiner Funktion als Vorsitzender unseres Vereins an Sie.

Nach über 25 Jahren Arbeit im Vorstand, als Schriftführer, stellvertretender Vorsitzender und Vorsitzender ist es an der Zeit, an Andere und Jüngere den Stab zu übergeben.

Die sportliche Betätigung, vor allem im Faustball, und die ehrenamtliche Arbeit im Rahmen des Arster Karnevals und im Vorstand hat stets Freude bereitet. Es wurde auch einiges auf den Weg gebracht z.B. im Rahmen der 90.- und 100-Jahr-Feier des TuS Arsten, durch den Bau der Mehrzweckhalle mit Umkleidekabinen und Tagesraum, durch die Zusammenführung der Traditionsvereine TuS Arsten und VfB Komet durch den aktuellen Ausbau des Leichtathletikstadions und Etablierung von deutschen Spitzensportlerinnen im Bereich Leichtathletik.

Der Weg des TuS Komet Arsten muss und wird auf diesem Hintergrund erfolgversprechend weitergehen. Die Zusammenführung der Vereine ist weitgehend gelungen, wie gerade auch die Teilnahme von vor allem jüngeren Mitgliedern bei unseren Vereinsfesten zeigt. Die Mitgliedschaft ist stabil geblieben, ja sogar ansteigend. Wir müssen uns gemeinsam den neuen Herausforderungen der gesellschaftlichen Entwicklung stellen, wie sie z.B. im demographischen Wandel, geringeren Geburtenraten, älter werdenden Menschen, Entwicklung von Ganztagschulen oder sozialen Fragen in Form von Integrationsproblemen sich zeigen.

Die älter werdenden Menschen stellen ein großes Potenzial für die Vereinsarbeit dar. Dabei geht es nicht nur um sportliche Aktivitäten, sondern auch um Geselligkeit, Kultur und Freizeitbeschäftigung im weitesten Sinne. In diesem Zusammenhang müssen weitere Angebote gemacht werden. Damit uns die Kinder und Jugendlichen nicht abhanden kommen im Rahmen der Entwicklung des Ganztagsunterrichts, brauchen wir trag- und entwicklungsfähige Kooperationen mit unseren Schulen. Letztlich wäre es auch denkbar, dass Vereins-sport in der Schule stattfindet und Schüler und Schülerinnen hieran mit teilnehmen und ggfls. auch auf diesem Weg in den Vereinssport finden. Für die unterschiedlichsten Kooperationsformen brauchen wir die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Schulleitungen im Stadtteil. Integrationsarbeit erfährt staatliche Unterstützung. Auch hier können wir auf längere Sicht durch entsprechende Angebote die soziale Kompetenz von Sportvereinen unter Beweis stellen und neue Mitglieder gewinnen. Mit Sicherheit wird der neue Vorstand auch diese Gesichtspunkte in seine Arbeit aufnehmen.

Für meinen Teil werde ich weiter kritisches und solidarisches Mitglied und soweit möglich aktiver Sportler in unserer Sportgemeinschaft bleiben.

Ich bedanke mich bei allen für Mitwirkung und Unterstützung und wünsche dem Verein eine gute Entwicklung.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen

**Peter Zenner**  
**1. Vorsitzender**



## Unser Verein

Neben der großen Solidargemeinschaft im TuS Komet Arsten möchte ich ein paar Nebenaspekte aufzählen, die in vielen anderen Bereichen nicht vorhanden sind und so eine Mitgliedschaft lohnenswert machen.

In einer „Muckibude“ oder einem Fitnesscenter kann ich meinen Körper trainieren und gesund erhalten gegen eine oft nicht unerhebliche Gebühr. Bei diesem Sport bin ich jedoch in der Regel auf mich allein angewiesen, denn in äußerst seltenen Fällen gibt es dort Gruppen oder Mannschaften. In unserem Verein gibt es Mannschaften, Gruppen, Kurse, und Treffen in einer großen Solidargemeinschaft, dessen Mitglieder nicht nur beim Sport eine Zusammengehörigkeit verbindet, sondern weit darüber hinaus. So treffen sich Tennisspieler nach dem Sport zu einem gemütlichen Beisammensein, Gehen Kursgruppen außerhalb der Übungsstunden gemeinsam Essen oder in ein Lokal, Fußballspieler treffen sich auf privater Ebene oder als ganzes Team neben Training oder Wettkampf. Trainer helfen sich bei den Turnieren gegenseitig bei der Organisation oder eine Turngruppe fährt gemeinsam für ein Wochenende mit dem Fahrrad in die Umgebung. Basketballspieler reisen gemeinsam ins Ausland, oder Volleyballer picknicken nebenbei während eines Events. In der Winterzeit trifft man sich zur Kohl- und im Sommer zu einer gemeinsamen mehrtätigen Abschlussfahrt. Ganze Gruppen versuchen sich in einem Trainingslager besser zu verstehen oder kennen zu lernen, die Fitness zu steigern um so auf kommende Ereignisse vorbereitet zu sein. Diese Aufzählungen sind nur Beispiele von vielen Aktivitäten, die neben dem Sport im Verein durch die Mitglieder gestaltet werden.

Alle Mitglieder sind stolz auf die Leistung einzelner Sportler oder Gruppen des Vereines und freuen sich mit ihnen. Dabei spielt die Herkunft, Hautfarbe, Religion, Sprache oder sonst etwas keine Rolle. Die Gemeinschaft zählt..

In dieser Gemeinschaft entstehen Freundschaften, die oft ein Leben lang verbinden.

In dem Sinne: **Im Verein ist der Sport am schönsten.**

*Reinhard Brinkmann / 2. Vorsitzender*

## Termine 2010

19.03. - 06.04.	<b>Osterferien</b>
So., 06.06.	<b>ab 11.00 Uhr Frührschoppen im Korbhauser Weg</b>
24.06. - 04.08.	<b>Sommerferien</b>
Freitag, 10.09.	<b>Laternenfest</b>
Samstag, 20.11.	<b>Vereinsfest „Rot-Weiße Nacht“ 20.00 Uhr Hotel/Restaurant Werdersee</b>

## Allgemeines

### Neujahrsempfang des TuS Komet Arsten am 17.1.2010

Neben Vertretern aus der Politik nahmen rund 50 Vereinsmitglieder am Neujahrsempfang teil. In einer launigen Rede hob Vereinsvorsitzender Peter Zenner die gute Entwicklung des Vereins im dritten Jahr nach dem Zusammenschluss hervor. Besondere Höhepunkte im Jahr 2009 waren dabei u. a. die Teilnahme von Carolin Nytra, Jonna Tilgner und Sebastian Bayer an der Leichtathletik WM in Berlin,



das Verbleiben der Handballfrauen in der Regionalliga, der Aufstieg der Handballherren in die Verbandsliga, der Aufstieg der Tennisherren Ü60 in die Nordwestliga und das Vereinsfest mit über 250 Gästen.

Im Rahmen des Empfangs wurden folgende Vereinsmitglieder für ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz geehrt:



*Helmut Wahlers, Dr. med. Michael Neumann, Irma Vandré, Peter Zenner und Karin Müller*

**Irma Vandré** ist seit 1994 in dieser Herzsportgruppe als Übungsleiterin tätig und mit viel „Herzblut“ dabei. Das Wohlergehen der TeilnehmerInnen und die Gemeinschaft untereinander sind ihr sehr wichtig. Irma hat auch für die kleinen und großen Sorgen der Gruppenmitglieder immer ein offenes Ohr.

**Dr. med. Michael Neumann** hat vor fast 30 Jahren eine Herzsportgruppe aufgebaut und begleitet sie mit viel Engagement noch heute.

**Helmut Wahlers** ist langjähriger Technischer Leiter des VfB Komet / TuS Komet Arsten. Durch ihn konnte so mancher Euro für Reparaturen der Anlage Egon-Kähler-Str. eingespart werden. Wenn man ihn ruft, ist er sofort da. Für den Verein ist Helmut unverzichtbar.

**Karin Müller** ist seit 25 Jahren als Übungsleiterin im Turnen tätig. Etwa 40 - 45 Frauen sind allwöchentlich in ihrer Donnerstagsgruppe aktiv. Viele schon von Beginn an. Seit mehreren Jahren leitet Karin verantwortungsvoll und erfolgreich drei Gesundheitskurse: Rückengymnastik, Vital-Gymnastik 60 + und 65 + für Männer und Frauen. Im September 2009 hat sie eine neue Adipositas-Gruppe aus dem Saluto-Programm übernommen.



## Sehr viele Besucher beim 57. KARNEVAL in Arsten am 13. Februar 2010

Fotos: Walter Gerbracht

Über 250 Karnevalisten hatte der Kinder Karneval angelockt. Alle waren gut gelaunt und so hieß es immer wieder lautstark „Arsten hinein“. Ob Astronaut, Prinzessin, Feuerwehrmann, Polizist, Katzen, Cowboy, Matrose, Pirat, Pippi Langstrumpf oder viele andere Kostümiddeen waren in der festlich geschmückten Halle zu bestaunen.



Pünktlich um 15.00 Uhr war vom Narrhallahmarsch begleitet und unter einem donnerndem Klatschen der vielen begeisterten Besucher der Einmarsch der Arster Prinzengarde und des Prinzenpaares Prinz Nick der Erste und Prinzessin Lena die Erste. Somit war die diesjährige Karnevalssitzung gebührend eröffnet.

Die Prinzengarde von Übungsleiterin Britta Conrad verzauberte die Karnevalisten mit einer aufwendig einstudierten Tanzvorführung. Es folgte unter großem Beifall und einem dreifachen „**Arsten hinein**“ die Büttenrede des Prinzenpaares. Die von Anke Bayer geleitete Mädchengruppe Swantje, Madita, Lea und Christina zeigten den Showtanz „Billy Jean“ von Michael Jackson. Die Hip Hop Gruppe aus dem Gemeinschaftszentrum Obervieland schwingen die



Hüften nach Soul-Musik. Bei diesem aufgeladenen Frohsinn fiel es dem DJ anschließend nicht mehr schwer, für eine volle Tanzfläche zu sorgen. Überall wurde getanzt. Als der DJ dann das berühmte „Werderlied“ spielte und den Spielstand aus Hannover – Werder bekannt gab, war die Stimmung auf dem Höhepunkt angelangt.

Um 20.00 Uhr kamen die „Großen“ auf Ihre Kosten.

In der ausverkauften Kulturhalle wurde die Karnevalssitzung durch den Einmarsch des Elferrates eröffnet. Es folgte eine Begrüßungsrede des Karnevalspräsidenten und 2. Vereinsvorsitzenden Jörg Voigt der einen Dank an den Festausschuss für die gute Arbeit aussprach. Unter großem Beifall marschierte das Prinzenpaar Prinz Philipp der Erste sowie Prinzessin Evelyn die Erste ein. Die anschließende Rede der Beiden sowie der Tanz der Arster Prinzengarde (Jugend-Handballerinnen geleitet von Pia Remer) stimmten die Besucher auf das weitere Abendprogramm ein. Das Publikum war von der vereinseigenen Prinzengarde so sehr begeistert, dass die erste Zugabe dieses Abends gefordert und auch gegeben wurde.



Das Duo „The Blue Flames“ sangen einige gute alte Rock'n'Roll Songs der 60er und frühen 70er Jahre. Die Gruppe „Sharks Africa“ geleitet von Katrin Junge brachte durch rhythmische afrikanische Tänze die Zuschauer ins Schwärmen für diese Musikkultur.

Das rot weiße Funkenmariechen vom Bremer Karnevalsverein Rot Weiß zeigte unter den beeindruckten Augen der Zuschauer was aufwendig einstudierter karnevalistischer Tanzsport in der Umsetzung ist.

Es folgte ein Showtanz der Gruppe Maxx Passion vom Sportverein TV Bremen-Walle 1875. Auch der Bremer Karnevalsverein Rot Weiß zeigte einen Showtanz mit dem Titel „Hairspray“. Tolle und atemberaubende Akrobatik präsentierte die Sheerleadergruppe Sea Pirates vom TV Bremen-Walle 1875 was mit einem tobenden Applaus der Zuschauer honoriert worden ist. Wie jedes Jahr darf auch eine Bauchtanzgruppe nicht fehlen. Eine zweite Gruppe von Katrin Junge zeigte ihr Können. Schwungvolle Hüften und Bäuche brachten orientalischen Flair in die Halle. Der obligatorische Walzer „Rot, Rot, Rot, Rot sind die Rosen“ des Arster Prinzenpaares durfte natürlich nicht fehlen. Schunkelnd wurde der Tanz des Paares begleitet. Micky Krause extra vom „Ballermann“ eingeflogen brachte mit Stimmungssongs die Begeisterung auf den absoluten Höhepunkt. Ihn hätte man am liebsten den ganzen Abend gehört. Nach einem dreifachen donnernden „**Arsten hinein**“ hat Micky noch den ein oder anderen draufgelegt. Micky leitete auch den Ausmarsch aller Beteiligten nach zwei Stunden Programm zum anschließenden Tanz der Besucher ein. DJ Frank sorgte bis in den frühen Morgen hinein für eine gefüllte Tanzfläche mit kräftiger Partystimmung.

Es war erneut eine gelungene Veranstaltung für „Jung“ und schon etwas „Älter“.

**Frank Schwarz**



## Karneval 2010 beim TuS Komet Arsten



## Kurzmitteilungen

### Fitnessraum

Wie allen aus diversen Informationen bekannt, wollen wir den Mitgliedern die Möglichkeit anbieten sich in einer Fitnessabteilung die entsprechende Kondition zu holen. Der dafür ehemals vorgesehene Bereich ist nicht umsetzbar, da uns behördlicherseits erhebliche Auflagen gemacht wurden, die so kostenintensiv wurden, dass wir es dort nicht weiter verfolgen können. Unabhängig von dieser bisherigen Entwicklung, wollen wir diese Aktivität für die Zukunft nicht aus den Augen verlieren. Aus diesem Grunde haben wir uns im Vorstand insofern Gedanken gemacht, dass wir diesen Bereich Fitness in den hinteren Teil der Gaststätte, mittels Umbau, einrichten könnten. In dem Zusammenhang soll dann eventuell auch die Tennishalle in andere sportliche Aktivitäten mit einbezogen werden. Dazu aber dann mehr, wenn wir den Fitnessbereich geklärt haben.

Bei der Umsetzung kommen uns natürlich verschiedene Gedankengänge, wie das Einrichten einer selbstständigen Abteilung auf ehrenamtlicher Basis oder aber das Einrichten eines kommerziellen Betriebes, durch Vereinsmitglieder oder durch einen externen Anbieter.

Wer von den Vereinsmitgliedern also zu den verschiedensten Modellen konstruktive Vorschläge hat oder sich selber ehrenamtlich oder aber kommerziell einbringen will, soll sich doch bitte beim Vorstand melden.

Über Vorschläge, Anregungen und Mithilfen freuen wir uns schon heute.

Jörg Voigt / Vorstand

### Nationale Spiele für Sportler mit geistiger Behinderung in Bremen

Vom 14. – 19. Juni 2010 finden die Special Olympics National Games 2010 in Bremen statt. Auch vom TuS Komet Arsten wird voraussichtlich eine junge Frau an diesem Event teilnehmen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse oder/und unter [www.nationalgames.de](http://www.nationalgames.de)



Gardinen Dahme

Riede

Gardinen  
Sonnenschutz  
Insekten-  
schutz

[www.Gardinen-Dahme.de](http://www.Gardinen-Dahme.de)

**Bremer Straße 48 · 27339 Riede · Tel.: 04294-285 · Fax 04294-1620**

## Vorab-Info für Sommerferienprogramm

Auch in diesjährigen Sommerferien bietet unser Verein in Kooperation mit der Bremer Sportjugend (BSJ) ein sportliches und aktives Ferienprogramm für Kinder auf der Sportanlage Egon-Kähler-Str. an. Voraussichtlich wird dieses Programm in der 2. und 3. Woche Ferienwoche stattfinden. Nähere Einzelheiten werden in den VN, Ausgabe Juni 2010 und auf unserer Homepage mitgeteilt.

## An- und Verkauf gebrauchter Sportsachen

Da die in den VN Nr. 13 angebotenen Fußballschuhe keine Abnehmer fanden, besteht augenscheinlich kein Interesse an solch einer Aktion. In Zeiten knapper Kassen ist das recht erstaunlich.

In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass im Geschäftszimmer diverse vergessene Sportsachen auf ihre Eigentümer warten.

*Ralf Lüdeker*

## Unsere erste Kohl- und Pinkelfahrt

Am Sonntag, 21. Februar trafen sich auf dem Parkplatz des Combi-Marktes die Teilnehmer unserer ersten Vereinskohlfahrt. Alle neun Männlein und Weiblein waren pünktlich um 11.00 Uhr am Treffpunkt und Roland eröffnete seinen Glühweinstand. Ehefrau Helga hatte die richtige Mischung zuhause bereits fertig gemacht und auch für die erforderlichen Trinkgefäße gesorgt.



Der rutschsichere Weg (nicht so einfach in diesem Winter) führte durch die grünen Zonen unseres Stadtteils und nach gut eineinhalb Stunden Spaziergang bei schönstem



Winterwetter erreichten wir unser Ziel: die Vereinsgaststätte. Dort servierte uns Günter, der Vereinswirt, vorzüglichen Kohl und Pinkel und gab zum Abschluss einen Verdauungsschluck aus. Auch Peter Zenner kam überraschend noch um die Ecke, um mit uns zu essen und uns Gesellschaft zu leisten. Gegen 15.00 Uhr war dann unsere erste und möglicherweise auch

letzte Vereinskohlfahrt beendet. Alles in allem war es schöne Veranstaltung, die allerdings mehr Zuspruch aus unserem großen Verein verdient gehabt hätte.

*Roland Haugke*

## Breakdance im Verein

Seit dem 06. März bietet der Verein immer am Samstag, ab 16.00 Uhr einen Breakdance-Kurs an.



Diese Sportart hat sich in den letzten Jahren stark entwickelt und soll Kinder und Jugendliche von der Straße holen, um ihnen zu zeigen, dass Konflikte nicht mit Gewalt lösbar sind. Beim Breakdance wird gezeigt, wie Konkurrenz durch Training, Tanzformen mit Kreativität ausgelebt werden kann.

**Zu einem kostenlosen Probetraining lädt das Trainerteam in den Parkettraum Egon-Kähler-Straße ein.**



## Impressum:

Herausgeber: Turn- und Sportverein Komet Arsten e.V.  
Gegründet: 1896/Mitglied des LSB Bremen e.V.  
Bankverbindung: Sparkasse in Bremen (BLZ 290 50101)  
Konto-Nr. 102 19 889  
Spendenkonto: Sparkasse Bremen (BLZ 290 501 01)  
Konto-Nr. 114 43 69  
Gesamtherstellung: Goihl Druck GmbH  
incl. Anzeigenverwaltung: An der Riede 2, 28816 Seckenhausen,  
Telefon (0421) 89 88 63 / Fax (0421) 89 88 650  
Erscheinungsweise: Vierteljährlich im Quartal  
Bezugspreis: Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten





## TANZSPORT

Monika Prang  
Telefon (04 21) 83 30 91



### Besinnlicher Jahresausklang 2009

Wie auch in den letzten Jahren, endete das Tanzjahr 2009 mit unserer traditionellen Weihnachtsfeier. Der Festausschuss hatte den Gemeindesaal weihnachtlich geschmückt, die Kerzen brannten, und das Kuchenbüfett lud zum Schlemmen ein. Zum Einstimmen ertönte „Oh Du fröhliche“, weitere Weihnachtslieder folgten. Später wurden lustige Geschichten und Gedichte vorgetragen.

Spannend wurde es dann mit dem Auspacken der Geschenke, die uns der Weihnachtsmann überreichte - Jule-Club war angesagt! Alle hatten etwas Lustiges, Dekoratives oder Essbares mitgebracht. Die Weihnachtsmützen hatten es vielen angetan. Nachdem der Festausschuss für die Ausrichtung und für das Organisieren der Festivitäten in 2009 geehrt wurde, nahmen die Sechs Abschied, und der neue Ausschusses wurde bekannt gegeben. Glühwein und Schmalzbrote waren dann der krönende Abschluss, und fröhlich ging es in die Weihnachtsferien, doch nicht bevor die Tänzer sich ganz herzlich bei den Übungsleitern Eleonore und Werner bedankt hatten, die wieder das ganze Jahr sehr bemüht waren, uns die richtigen Tanzschritte und eine schöne Tanzhaltung zu vermitteln.



Monika Prang

warneke-baustoffe.de

**Wohnideen finden...**

...wenn es um das Thema Wand und Boden geht. Unsere Baustoff-Berater geben Ihnen gerne viele neue Anregungen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**SO Schautag** SONNTAG SCHAUTAG  
von 14-18.00 Uhr.  
Keine Beratung und kein Verkauf

Entdecken Sie mit einem unserer Baustoff-Berater eine von vielen neuen Wohnideen, mit der Ihr Zuhause noch schöner wird!

FLIESEN BAUSTOFFE NATURSTEIN BAUELEMENTE

**warneke**  
DIE BAUSTOFF-BERATER

Hauptsitz Dreye:  
Gutenbergstraße 14  
28844 Weyhe-Dreye  
Tel. 04203/8164-0  
Fax 04203/8164-49

Geöffnet:  
Mo.-Fr.: 7.00-18.00 Uhr  
Sa.: 7.30-14.00 Uhr

**»Bei meinem Girokonto bestimme ich den Preis!«**

**GIROFLEXX**  
Das Konto mit dem Bonus! Wählen Sie eines von drei Giro-Modellen und reduzieren Sie den Preis auf bis zu 0,- Euro.

Die Sparkasse Bremen

[www.giroflexx.de](http://www.giroflexx.de)



## LEICHTATHLETIK

Jens Ellrott

Telefon (04 21) 41 73 882 oder (0172) 83 19 408

E-Mail: ellrottj@aol.com



### Große Erfolge bei Norddeutschen Hallenmeisterschaften

Eine Woche vor ihrem Hürdendebüt beim Länderkampf gegen die USA, Großbritannien, Schweden und ein Commonwealth-Team im schottischen Glasgow stellte sich Deutschlands schnellste Kurzhürdlerin, **Carolyn Nytra**, zum Saisonauftakt bei den Hallenmeisterschaften Bremens und Niedersachsens am **23./24.01.2010** in Hannover der Konkurrenz über 60m. 7,50sec bedeuteten dabei nicht nur den Titel und eine neue persönliche Bestzeit, sondern den Sprung in die aktuelle Top-Ten über 60m in Deutschland.

Den zweiten Titel für den Verein holte die Deutsche 400 Meter Hürdenmeisterin **Jonna Tilgner**. Zum Saisonanstieg über 200m am Start, hielt die 25-Jährige in einem spannenden Finale die U-20 Europameisterin mit der 4x100 Meter Staffel, Ruth Sophia Spelmeyer aus Oldenburg mit 24,67 zu 24,69 Sekunden in Schach. Jonna wird auch bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften Anfang Februar in Frankfurt über 200 Meter an den Start gehen.

Vizemeisterin über 60 Meter Hürden wurde nach einem Jahr verletzungsbedingter Pause **Anne Marchewski** (BLT/TuS Komet Arsten). 8,78 Sekunden entsprachen zwar nicht den Vorstellungen der Athletin und dem Trainer des Trios, Jens Ellrott. „Aber wir wissen, woran es liegt“ gibt sich Ellrott optimistisch. Alle drei Zeiten bedeuten im übrigen die Qualifikation für die am letzten Februarwochenende in Karlsruhe stattfindenden Deutschen Hallenmeisterschaften.

Über 400 Meter startete nach fast zweijähriger krankheitsbedingter Pause **Annemarie Pantke** (BLT/TuS Komet Arsten) ihr Comeback. Mit 58,14 Sekunden war die noch A-Jugendliche als 3. eine halbe Sekunde langsamer als geplant. Der Respekt vor der Strecke war ihr nach so langer Abstinenz allerdings noch anzumerken. Nachdem die Norm für die Deutschen Jugendhallenmeisterschaften aber geschafft ist, will die Psychologiestudentin in zwei Wochen bei den Norddeutschen Hallenmeisterschaften ihre Hallenbestzeit von 57,64 Sekunden angreifen.

Bei der männlichen Jugend B überzeugte der 16-jährige **Simon Böhling** (BLT/TuS Komet Arsten) mit persönlicher Bestleistung als 2. mit 15,53 Metern im Kugelstoßen.

### Carolyn Nytra startet so schnell wie noch nie in die Saison

Beim Hallen-Länderkampf der Leichtathleten am **30.01.2010** zwischen Gastgeber und Sieger Großbritannien (63 Punkte), den zweitplatzierten US-Amerikanern (60), dem Team des Deutschen Leichtathletik-Verbandes, das mit 51 Punkten auf Rang 3 landete, einer Commonwealth-Auswahl (49) und Schweden (30) stand im Deutschen Aufgebot mit Carolyn Nytra auch eine Bremerin.

Deutschlands schnellste Hürdensprinterin der vergangenen Jahre startete im schottischen Glasgow mit 8,08 Sekunden so gut wie noch nie in eine Hallensaison. Als Dritte musste sie sich nur der britischen 7-Kampf Weltmeisterin Jessica Ennis (7,95 Sekunden) und der Hallenweltmeisterin über 60 Meter Hürden Lolo Jones (7,97 Sekunden) aus den USA geschlagen geben. Nytra blieb nur drei Hundertstelsekunden über ihrer bei den Hallen-

Europameisterschaften 2009 in Turin aufgestellten Bestzeit von 8,05sec, gleichzeitig Norm für die im März in Doha (Katar) stattfindenden Hallen-Weltmeisterschaften.

Bereits in der kommenden Woche wird Nytra bei den topbesetzten Meetings in Düsseldorf (Mittwoch) und Stuttgart (Samstag) versuchen, ihre Bestzeit anzugreifen.

### Carolyn Nytra 1/100 Sekunde an Bestzeit und WM-Norm vorbei

Fünf Tage nach ihrem gelungenen Saisonanstieg über 60 Meter Hürden beim Länderkampf in Glasgow mit 8,08 Sekunden lief Carolyn Nytra beim PSD Bank-Meeting in Düsseldorf am **03.02.2010** als 5. des Endlaufs mit 8,06 Sekunden bis auf eine Hundertstelsekunde an ihre persönliche Bestleistung und die Hallen-WM Norm von 8,05 Sekunden heran.

Beim Sparkassen-Cup in Stuttgart muss die dreifache Deutsche Freiluftmeisterin wahrscheinlich schon im Vorlauf alles geben, um das Finale der sechs Besten zu erreichen, denn mit den beiden führenden der Weltbestenliste, Lolo Jones und Yvette Lewis aus den USA, der Vizeweltmeisterin von Berlin, Priscilla Lopes-Schliep aus Kanada, und der dritten und vierten der Hallen-WM von vor zwei Jahren, Anay Tejeda aus Kuba und Lacena Golding-Clarke aus Jamaika wurde ein fantastisches Feld verpflichtet.

### Carolyn Nytra mit WM-Norm –

Nach drei Läufen zwischen 8,08 und 8,06 Sekunden platzte bei Carolyn Nytra im dritten Wettkampf innerhalb einer Woche der Knoten. Beim Sparkassen-Cup in Stuttgart am **06.02.** lief die 24-Jährige im Vorlauf mit 8,01 Sekunden Bestzeit, Deutsche Jahresbestleistung und auf Platz 10 in der aktuellen Weltbestenliste. Gleichzeitig unterbot sie die Hallen-WM Norm von 8,05 Sekunden deutlich.

Noch besser war ihre Leistung beim Hallenmeeting am **13.02.** in Leipzig. Erstmals in ihrer Karriere blieb sie mit **7,99 Sekunden** unter der magischen 8 Sekundenmarke. Nur um eine Hundertstelsekunde geschlagen belegte Carolin einen tollen 2. Platz in der international gut besetzten Veranstaltung. Großes Ziel der dreifachen Deutschen Meisterin ist eine Medaille bei den Europameisterschaften im Sommer in Barcelona.

### Jonna Tilgner 3. und 5. bei Hochschul-DM

400m-Hürdenläuferin Jonna Tilgner probiert sich in der Hallensaison weiter in der Unterdistanz. Bei den Deutschen Hochschulmeisterschaften am **03.02.2010** in Frankfurt stellte die 25-Jährige als 5. im Finale über 60 Meter mit 7,74 Sekunden eine neue persönliche Bestzeit auf. Über 200 Meter wurde Tilgner in 24,69 Sekunden sogar 3., haderte aber mit ihrem Schrittmuster. „Aus einer 7,74 über 60 Meter muss ich deutlich unter 24,50 Sekunden laufen können“,

### Annemarie Pantke Norddeutsche Meisterin

Nach zweijähriger verletzungs- und krankheitsbedingter Leidensgeschichte meldete sich 400 Meter Läuferin Annemarie Pantke mit einem Paukenschlag zurück. Bei den Norddeutschen Hallenmeisterschaften der Leichtathleten am **06./07.02.2010** gewann die 18-Jährige den Titel in ihrer Paradedisziplin und lief mit 57,67 Sekunden bis auf drei Hundertstelsekunden an ihre Bestzeit aus dem Jahr 2007 heran. „Das war der Kick, den ich nach all den Rückschlägen gebraucht habe, um im Sommer vielleicht doch meinen großen Traum,

die Teilnahme an den U20-Weltmeisterschaften, realisieren zu können“, freute sich der Schützling von Rita Böcker und Jens Ellrott nach seinem Lauf. „Endlich hat sich die Quälerei im Training wieder gelohnt.“

Vizemeisterin über 60 Meter Hürden der Frauen wurde Anne Marchewski in 8,64 Sekunden. Bis zur dritten Hürde sah es sogar so aus, als könne die 21-Jährige ihren Titel vom vergangenen Jahr verteidigen, dann aber lief Marchewski zu dicht auf die Hürde auf und blieb mit den Nachziehbein hängen. Nutznießerin dieses Missgeschicks war die Berlinerinnen Helene Degen. Den Medaillensatz für den Verein komplett machte die Deutsche 400 Meter Hürdenmeisterin Jonna Tilgner, die über 200 Meter in 24,66 Sekunden 3. wurde.

#### **Weitere Ergebnisse für das BLT/TuS Komet Arsten:**

##### **Hochsprung Männer:**

12. Martin Jakobs-Woltering mit 1,83m

*Jens Ellrott*

##### **Kugelstoßen männliche Jugend A:**

7. Simon Böhling mit 13,37m

8. Finn Schmeling mit 12,74m

#### **Schülerinnen und Schüler starteten im Dreikampf bei Hallensportfest des LC Hansa Stuhr am 30.01.2010**

Bei unserem ersten Hallensportfest in diesem Jahr nahmen wir im Dreikampf (50m, Weitsprung, Medizinballstoßen) am Hallensportfest des LC Hansa Stuhr teil. Für einige war es der erste Wettkampf überhaupt und sie waren sehr aufgeregt.

Bei den D Schülerinnen W9 (Jahrgang 2001) belegte **Laura** Wiese **Platz 6** und erzielte **Bestleistungen** in 50m mit 9,44sec, 3,05m im Weitsprung. **Antonia** Bothe bestritt ihren ersten Wettkampf und belegte **Platz 15**. Bei den W8 (Jahrgang 2002) belegte **Lina** Priebe einen tollen **6. Platz** mit Bestleistungen 50m in 10,63sec, Weit 2,58m, Stoß 3,50m. **Esra** beendete ihren ersten Wettkampf mit **Platz 7**.

Bei den D Schülern M8 (Jahrgang 2002) freuten sich **Tom** Dreher (**Platz 10**) und **Juri** Pamperrien (**Platz 16**) über ihre Urkunden. War es für Tom und Juri der erste Wettkampf, konnte **Frederick** Guhl mit **Platz 6** seine Leistungen zum Vorjahr steigern: 50m in 9,74sec, Weit 2,76m, 4,00 im Stoßen.

Bei den C Schülerinnen W10 (Jahrgang 2000) belegte **Merve** Tutyemez einen tollen **6. Platz** und sprang mit **3,35m Bestleistung**. Bestleistungen erzielte sie auch im Sprint 50m in 8,74sec. und Stoßen 6,00m. **Lucia** Scheffler erzielte Bestleistungen im Sprint 50m 8,91sec, **Weit 3,23m** und Stoßen 5,00m. Damit belegt den **13. Platz**. **Annemarie** Guhl verbesserte sich im Sprint auf 9,62sec, Weit 2,76m, Stoßen 5,00m. **Mira** Joppich erzielte Bestleistungen auf 50m in 9,81sec, Weit 2,78m, Stoßen 4,50m und **Amelie** Priebe verbesserte sich auf 9,52 auf 50m, Weit 2,80m und Stoßen 4,50m. Seher bestritt ihren ersten Wettkampf. In der Altersklasse W11 belegte **Kim Michelle** Schwenke den 5. Platz.

Bei den C Schülern belegte bei den Schülern M10 (Jahrgang 2000) **Karim** Gute Platz 6 und **Jonas** Everling **Platz 9**. Bei den Schülern M11 (Jahrgang 1999) nahmen **Muhammed Yakup** Kilic (**Platz 11**), **Daniel** Benner (**Platz 10**) und **David** Buterus (**Platz 9**) teil. Alle hatten bisher an Fun-Wettkämpfen teilgenommen und es war somit der erste Dreikampf-Wettkampf. Ein 7. Platz ging im Dreikampf der Schüler B M12 an **Quentin** Emde. Hier ging auch **Mike** Schwenke an den Start.

**Nun freuen wir uns auf unser BLTSportfest am 13. Februar 20 in der Halle im Weserstadion.**

*Sabine Stahl*

#### **BLT Wettkampf am 13.02.2010**

Wieder haben die jungen Athleten ihre Ergebnisse vom letzten Wettkampf bestätigt. In den zum Teil großen Starterfeldern gab es aber auch wieder tolle **Bestleistungen** oder **Platzierungen** unter den ersten 8 hatten:

##### **D-SchülerInnen**

Lina Priebe W8 Platz 6 im Medizinballwurf mit 3,50m, Juri Pamperrien M8 Platz 7 im Weitsprung mit 2,58m, Bestleistung auch im Sprint mit 11,51sec, Frederick Guhl M8 Platz 6 im Weitsprung mit 2,60m.

Außerdem nahmen hier Tom Dreher, Leila Gute, Esra Aysegül Yücesoy teil.

##### **C-SchülerInnen**

Amelie Priebe W10 Platz 8 im Hochsprung mit 0,95m und Bestleistung im Sprint mit 9,50sec., im Weitsprung mit 2,99m. Jonas Everling M10 mit Bestleistung im Weitsprung mit 3,23m und auch Bestleistung im Weitsprung mit 3,20m für Karim Gute M10. Bestleistung M11 im Sprint auch bei Daniel Buterus 9,00sec und Yakup Muhammed Kilic 9,99sec. Für Cedric Mittelstorb M10 und Judith Hallerberg W11 war es der erste Wettkampf. Hier nahmen auch Merve Tutyemez, Seher Eser, Annemarie Guhl teil.

##### **B-SchülerInnen**

**Super Leistungen brachte Eduard Azad M 13. Er belegte zweimal Platz 2.**

Im Sprint 60m mit 8,95sec. und im Weitsprung mit 4,48m.

Lisa Koßmann W12 Platz 8 mit 4,13m im Weitsprung, Platz 5 mit 9,09sec im 60m Lauf. Lea Emde W13 Platz 7 mit 4,09m im Weitsprung, Platz 6 mit 9,20sec im 60m Lauf. Nils Rudow M13 Platz 6 mit 3,99m im Weitsprung, Platz 5 mit 9,31sec im 60m Lauf. Sven Rusche Platz 7 mit 3,78m im Weitsprung, Platz 6 mit 9,48sec im 60m Lauf. Kim Michelle Schwenke belegte im Weitsprung Platz 7 mit 3,64m.

Hier nahmen Alexander Ciupka, Anne Imhoff, Laura Joppich, LAureen Migacz, Arne Neisser, Quentin Emde, Pascal Harno Mascha Rother und Mike Schwenke teil.

##### **Bei den abschließenden Staffeln belegte bei den**

B SchülerInnen BLT/TuS Komet Arsten Staffel II Platz 4 und BLT TuS Komet Arsten Staffel I Platz 7 und bei den C-SchülerInnen BLT/TuS Komet Arsten Staffel I Platz 4.

**Ein Dankeschön an die Eltern für Kuchen oder Salatspenden und Ausdauer bei diesem langen Wettkampf.**

*Sabine Stahl*





## HANDBALL

Andrea Töbelmann  
Telefon (04 21) 82 92 59



### Mini- /Maxihandball

Wer Lust am Handball hat ist bei uns herzlich willkommen. Wir sind gerade dabei die Jugendabteilung von unten wieder neu aufzubauen, was uns bisher sehr gut gelingt. Die **Arster Handballkometen** bestehen zur Zeit aus mehr als 100 Mädchen und Jungen im Alter von 4 bis 17 Jahren und sind aufgeteilt in 6 Jugendmannschaften. Wir haben auch eine eigene Website ([www.arster-handballkometen.de](http://www.arster-handballkometen.de)) entwickelt, die zwar noch in den Anfängen ist, aber bereits großen Anklang gefunden hat.

Beim Mini- / Maxihandball geht es darum, schon die Kleinsten an das Handballspielen heran zu führen. Kleine Sportler zwischen 6 und 8 Jahren sind hier jederzeit herzlich willkommen. Einige der Kinder haben bereits im Alter von 4 Jahren in unserer Ballsportgruppe mit dem Handballspielen begonnen, andere sind erst vor kurzem zu uns gestoßen und haben sich nahtlos in die Gruppe eingefügt. In diesem Alter ist die Lernbereitschaft und die Motivation besonders hoch und jedes Kind, Mädchen und Jungs spielen hier in einer gemischten Mannschaft zusammen, kann schnell die Grundübungen beherrschen und erste Erfolge erleben. Bei dem einmal pro Woche stattfindenden Training steht nicht nur das traditionelle Handball-Spiel im Vordergrund. Das Training ist auf diese Altersstufe speziell abgestimmt, somit gehören auch viele verschiedene Spiele, mit und ohne Ball, zu den Trainingsinhalten. Die Motorik und Konzentration wird trainiert und die Kinder lernen spielerisch, mit ihrem Körper umzugehen.

Wir versuchen, das Training so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten. Nach dem Aufwärmen, was wir oft in Form von kleinen Laufspielen machen, trainieren wir dann handballspezifischer: Prellen, Fangen, Zuspielen und natürlich aufs Tor werfen. Hauptaugenmerk liegt auf der Steigerung des Ballgefühls und des Miteinander spielen. Die Stunde endet meist mit einem „richtigen“ Handballspiel 5 gegen 5 (4 Spieler + 1 Torwart pro Mannschaft). Die Kinder können so von Beginn der Stunde bis zum Ende ihren Bewegungsdrang austoben, müssen sich aber zwischendurch auch konzentrieren, um die technischen Übungen auszuführen und die Handballregeln zu lernen.

Neben den sportlichen und körperlichen Fortschritten lernen die Kinder auch viel im gesellschaftlichen Umgang. In Mannschaftssportarten haben Kinder vielfältige Möglichkeiten ihren Charakter zu entwickeln. Teamgeist, Hilfsbereitschaft, Durchsetzungsvermögen aber auch Kameradschaft und Rücksichtnahme werden hier geschult. Wichtig ist auch die Einhaltung fester Regeln, hier eben die Handball-Regeln. Diese sind natürlich im Mini- / Maxihandball wesentlich einfacher als beim Erwachsenen- bzw. Jugendhandball. Wir freuen uns über eine konstant rege Trainingsbeteiligung, die sich auch bei den Spielfesten zeigt. So konnten wir bereits an den Spielfesten in Habenhausen und Ritterhude teilnehmen und unsere ersten Siege einfahren. Dabei steht aber für alle das Erlebnis und die Spielfreude klar im Vordergrund.

Absoluter Saisonhöhepunkt wird dann unser eigenes Turnier am 10.04.10 in der Egon-Kähler-Str. sein. Da hoffen unsere Jungen und Mädels auf eine wiederholt starke Unterstützung der bereits großen Anhängerschar – und wir auf zahlreiche helfende Hände!

Wir spielen aber nicht nur Handball, sondern feiern auch jeden Sommer ein Grillfest, machen eine Weihnachtsfeier und planen gemeinsame Ausflüge. Uns Trainer macht das Spielen und Trainieren mit „unseren“ Kindern auf jeden Fall richtig viel Spaß und wir freuen uns auf ein spannendes Jahr 2010...

*Eure Trainer: Sandra Gräfe und Florian Holst (MINIS) / Marina Albers und Stefan Menge (MAXIS)*



### Weihnachtsfeiern der Maxis & E-Jugend

Die letzten Trainingseinheiten vor Weihnachten wurden von den Trainern mit einer Maxi- bzw. einer E-Jugend-Weihnachtsfeier als gemütliche und sportliche Einheiten gestaltet. Die Kinder und Erwachsenen hatten viel Spaß bei lustigen Spielen, spannenden Wettkämpfen und süßen Leckereien.



*Nils Conrad*



## Am 08.02.2010 fand die Jahreshauptversammlung der Handballabteilung statt.

Gesprächsthemen waren u.a. die Situation in der Jugendabteilung. Zurzeit haben wir eine weibliche B-Jugend sowie eine männliche und eine weibliche E-Jugend im Spielbetrieb. Außerdem haben wir drei weitere Kindermannschaften. Zwei dieser Mannschaften spielen Turniere und Spielfeste, die dritte Mannschaft (BallSportkinder) ist eine reine Trainingsmannschaft.

### Alle diese Teams würden sich über Zuwachs freuen.

Ein weiterer Punkt der Tagesordnung waren das Jugendturnier am Samstag, 05. Juni und der Frühschoppen am Sonntag, 06. Juni 2010 auf dem Sportplatz in Arsten. Der Frühschoppen wird in diesem Jahr bereits zum neunten Mal von der Handballabteilung organisiert. Der letzte Tagesordnungspunkt war die Wahl des Vorstands.

Hier das Ergebnis:

<b>1. Vorsitzende</b>	Andrea Töbelmann
<b>2. Vorsitzende</b>	Silke Vroom
<b>Spielwarte</b>	Evelyn Lebert und Marc Winter
<b>Jugendwart</b>	Merle Schwiebert
<b>Schiedsrichterwart</b>	Axel Tapper

Andrea Töbelmann



**Wir geben Ihnen Sicherheit**  
und geschulte Fachkräfte.



**Vertragswerkstatt**  
**Autoservice für alle Fabrikate**  
**Unfall- u. Karosseriereparaturen**  
**DEKRA Prüfstützpunkt, HU+AU**



Fragen Sie uns nach Ihrem Wunschfahrzeug.  
Bestellfahrzeuge im Angebot!

**Autohaus Links der Weser** G. + J. Köpke GmbH  
Arster Heerstraße 210 • 28279 Bremen • **Telefon 82 01 10**



## FUSSBALL

Reinhard Brinkmann  
Telefon (04 21) 82 52 52



## Fußball – Mitgliederstärkste Abteilung - Wieder ein kleiner Schritt - Ein Rädchen greift in das andere

Der Fußball im TuS Komet Arsten ist weiter im Vormarsch. Durch die gute Arbeit und das harmonische Miteinander von Trainern, Betreuern und Vorstand konnte die Mitgliederzahl gegenüber dem Jahresanfang 2009 zum Jahresanfang 2010 von 608 auf 728 Mitglieder gesteigert werden. Die Fußballabteilung löste damit erstmals die Turnabteilung mit 708 Turnern als mitgliederstärkste Abteilung ab. Der Zuwachs kommt allerdings nicht von ungefähr, denn eine Menge Fleiß, Training und Organisation ist erforderlich, um diese riesige Truppe von Woche zu Woche im Spielbetrieb zu halten. Nach der alten Fußballerweisheit heißt dies jedoch für uns: **„Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“**.

Wir werden weiter alles daran setzen, Fußballer bei uns heimisch und erfolgreich werden zu lassen. Die gute Arbeit wurde bereits in der Winterpause durch viele Neuzugänge belohnt und zeigt uns, dass wir richtige Wege beschreiten.

Die Wetterlage in diesem Winter hat die Balljongleure arg in Bedrängnis gebracht. An ein gefahrreies, vernünftiges und gezieltes Training war über Wochen nicht zu denken. Etliche Mannschaften verlagerten auf eigene Kosten die Übungseinheiten und Spiele in die Soccer-World. Um die in diesem Jahr extrem lange Wintersaison zu überbrücken, veranstalteten die einzelnen Mannschaften in diesem Jahr 22 eigene Hallenturniere zu größter Zufriedenheit der eigenen Spieler und Gäste. In Zusammenarbeit mit dem neuen Vereinsgastronom Günter Müller konnte die Bewirtung nach Anfangsschwierigkeiten in gegenseitigem Verständnis und vernünftiger Absprachen bewerkstelligt werden. Gäste aus Berlin, Lübeck, Wilhelmshaven, Cuxhaven, Oldenburg, Kiel und vielen anderen Städten nahmen trotz widriger Wetterumstände den langen Weg in Kauf, um bei uns zu sein. Bemerkenswert dabei ist, dass es zu keinerlei Ausschreitungen im sportlichen Wettkampf gab. Allen Organisatoren, dem Gastro-Team, den Eltern, Spielern und Gästen ein herzliches Dankeschön! Bedanken möchten wir uns auch für die vielen Einladungen von befreundeten Vereinen, die diese fußballarme Zeit erträglicher gestalten. So mancher Sieg konnte gefeiert werden. Im kommenden Jahr wollen wir verstärkt die Trainerausbildung fördern. Obwohl wir bereits 21 Teams durch lizenzierte Trainer besetzt haben, können wir uns steigern. Wir wollen weitere Übungsleiter zu Trainern mit Lizenz ausbilden lassen. Beim Lesen dieses Artikels hat die Jugendleitung die Planungen für die nächste Saison bereits weit voran getrieben, oder bereits abgeschlossen haben. Trainer und Betreuer werden jedoch immer benötigt. Helft uns !

In diesem Sinne, eine tolle Rückrunde bis zum Sommer.

Reinhard Brinkmann

## Unverhofft kommt oft! Trainerwechsel zur Rückrunde im Herrenbereich

Schon über Nacht, wurde die Zukunft um ein halbes Jahr vorgeholt. Aus beruflichen Gründen, müsste Özgür Baytar sein Engagement als Trainer beim TuS Komet Arsten beenden. Nun galt es schnell zu handeln und so wurde der mit André Weise geschlossene Vertrag zur kommenden Saison einfach ein halbes Jahr vordatiert. Und schon findet sich der junge Fußballtrainer in einer bis zum Jahresende bestehenden Doppelfunktion als Trainer der 1. Herren und seiner zum Saisonbeginn übernommenen A-Jugend wieder. Hätte er mal lieber dem sportlichen Leiter nicht gegenüber gestanden: „Eigentlich kann es morgen los gehen!“ Man muss halt vorsichtig sein mit dem was man sich wünscht. Nachdem er der ersten A-Jugend gegenüber versicherte, dass keine Beeinträchtigung für den erfolgreich eingeschlagenen Weg im Jugendbereich bestehe, konnte die neue Aufgabe angegangen werden.

„Die Aufgabe reizt mich einfach, was gibt es den schöneres als (hoffentlich) langfristig mit einer Mannschaft zu arbeiten?!“ kommentierte der Neutrainer die Geschehnisse die über Nacht gefällten Entscheidungen. Nicht lange auf sich warten, ließ auch die Bekanntgabe des Co-Trainerposten der mit Eike Schirmer besetzt wird, welcher nach erfolgreicher Studiumsphase wieder voll ins Geschehen eingreifen kann. Auch der Posten des Torwarttrainers konnte bis Saisonende kurzfristig besetzt werden. Mit Sascha Mahler konnte ein erfahrener Ergänzungsspieler und Torwarttrainer gewonnen werden. Weiter beim Team als sportlicher Leiter bleibt Stefan Letschyschyn und Manager Horst Albinger, auch wenn ersterer nur noch bis Saisonende beim Team bleibt. Zudem wurde die Mannschaft in einer 24 Stundenaktion mit gleich 3 neuen Spielern verstärkt. Vom Nachbarn BTS Neustadt kommt Sascha Storino, vom FC Oberneuland II kommt Anil Yüntdag und mit Rückkehrer Marc Colbow wurde das Feld komplettiert. Zudem wurde diversen Spielern mitgeteilt, dass sie sich über die zweite Mannschaft neu empfehlen müssen bzw. nicht mehr zum Kader gehören. „Wir werden künftig nur noch Leute hinzunehmen, die wir selber holen, die uns bekannt sind oder die sich über die Jugend oder die zweite Mannschaft angeboten haben“, begründete André Weise diesen Schritt. Die Politik der offenen Tür ist somit zu Ende. Ziel muss es sein, die Mannschaft langfristig aufzubauen und schrittweise zu verbessern.

### Nachhilfe in Obervieland

5. - 10. Klassen alle Schultypen    11. - 13. Klassen nach Absprache



Pädagogische und psychologische Beratung  
Familienberatung  
**Sonderkonditionen für Mitglieder  
der Fußballabteilung des TuS Komet Arsten**

**Günther Betin**  
Lehrer, Jugendleiter und Trainer in der  
Fußballabteilung des TuS Komet Arsten

 **0421 - 83 38 14**

Weise drückt bei den sportlichen Zielen gewaltig auf die Euphoriebremse und stützt den Spielern die Flügel: „Man muss erstmal lernen zu laufen, bevor man vom Fliegen träumen darf. Was wir nicht gebrauchen können sind realitätsfremde Wahrnehmungen bezüglich der Leistungsfähigkeit!“ konstatiert der Trainer skeptisch. So definiert Weise Erfolg nicht im Aufstieg, den er natürlich nicht gänzlich ausschließt, aber an den er nicht einen Gedanken vergeudet, denn es seien noch viele Baustellen zu bewältigen und „Tagträumerei“ sei nun mal nicht sein Geschäft, bekennt der B-Lizenztrainer realistisch. Wenn wir über die Hälfte der Punkte aus der Hinserie holen, spricht das schon für die Mannschaft, dass mag dem ein oder anderen etwas tiefgestapelt vorkommen, immerhin ist das Team Tabellen fünfter. Aber Insider wissen um Weises berechnete Vorsicht, gerade bei den vielen Umgeheimheiten. „Wir müssen erstmal lernen, dass wir im Training als komplette Mannschaft Mechanismen erarbeiten müssen (denn junge Spieler sind bekanntlich nicht ganz frei von Leistungsschwankungen, zudem ist die Trainingsbeteiligung sehr unbefriedigend) und aus eigener Kraft unsere Spiele zu bestreiten haben“. (Anmerkung: Viele Punkte konnten nur mit Hilfe von Spielern der zweiten Herren und der A-Jugend eingefahren werden) „Zudem müssen wir gewaltig unsere Außendarstellung aufarbeiten, denn diese wird unserer jungen und talentierten Truppe nicht gerecht“, stellt sich Weise kritisch aber beschützend vor seine junge Mannschaft. „Viele Spieler bei uns sind besser als ihr Ruf“. Ob es gelingt, wird die Zukunft zeigen. Das Trainerteam brennt jedenfalls hinsichtlich der neuen Aufgabe und ist bekanntlich auch nicht von Rückschlägen zu schocken. „Es müssen halt alle die Zügel etwas anziehen und die Ärmel hochkrempeln, den von alleine passiert hier gar nichts, jeder einzelne ist jetzt gefordert!“ dirigiert Weise die neue Marschroute vor.

*André Weise*

## Komplett neu aufgestellte 2. A-Junioren gelingt unerwartet der Aufstieg in Staffel 1

Um die verbliebenen drei Spieler der alten 2. A-Jugend aus der Vorsaison Andre Mönter, Tizian Blase und Jan Fehrt musste eine neue Mannschaft mit einem neuen Trainerteam zusammengestellt werden. Durch den intensiven und motivierenden Einsatz des Bereichsleiters, Günther Betin, konnten die beiden neuen Trainer Wilfried (Willy) Aderhold und Rolf Schlüter mit 18 Spielern, aber leider ohne Torhüter, in die neue Saison starten.

Das Ziel des neuen Trainergespanns war in erster Linie die Verbesserung der Trainingsbeteiligung. Ebenso sollte der Unterbau für die 1. A-Junioren ausgebaut werden. Nachdem die Jungs Kontinuität und Zuverlässigkeit von den Trainern vorgelebt bekamen, wurde für die Wintersaison eine Trainingsbeteiligung von 76 % erreicht. Das Torhüterproblem konnten wir durch die gute Zusammenarbeit mit dem Trainer der A1, André Weise, kompensieren. Wir konnten immer auf Kevin Keßler und Manuel Cordes, je nach Spieleinsatz zurückgreifen. **Hierfür nochmals Danke an Kevin, Manuel und André.**

Nicht nur der Teamgeist sondern auch die sportliche Leistung wurde von Woche zu Woche verbessert. Nachdem die Vorbereitung auf die Saison recht holprig verlief, konnte im ersten Punktspiel der Lüssumer TV mit 5 : 4 besiegt werden. Eine Woche später ging es mit eigenem Bus und Fans nach Bremerhaven. Dort feierte die Mannschaft ein Schützenfest. Der ESV Bremerhaven wurde mit 12 : 1 vom eigenen Platz gefegt. Es folgten weitere vier Siege, ein Unentschieden, sowie zwei Niederlagen. Die Niederlage bei SG Aumund

Vege sack war besonders bitter. Nach einer Halbzeitführung von 5 : 0 verloren wir das Spiel noch mit 5 : 6. Das letzte Match fand in Habenhausen statt. Es war ein Endspiel! Unser Ortsnachbar benötigte ein Unentschieden und wir einen Sieg um in die Staffel 1 aufzusteigen. Es war für uns ein klasse Derby unter Flutlicht auf ungewohnten Kunstrasen. Eine Menge Zuschauer aus beiden Lagern hatte dieses Nachbarschaftsduell angelockt. Nachdem wir recht nervös begannen und 0:2 zurücklagen, konnten wir das Spiel zur Pause in eine 3 : 2 Führung drehen. In einem tollen und spannenden Endspurt siegten wir schließlich mit 4 : 3 und feierten danach wie die Profis mit Sekt.

Rechzeitig zur Weihnachtsfeier wurde die Mannschaft mit Trainingsanzügen und Sporttaschen für ihre Leistung belohnt.

Für die bevorstehende Sommerrunde in der Staffel 1 ist nun der Klassenerhalt als Ziel ausgegeben. Es wird aber sehr schwer werden, weil wir uns jetzt mit ersten Mannschaften messen müssen. Das unser Auftreten nicht unbemerkt blieb, zeigt nicht nur Lob von allen Seiten sondern auch, dass sich drei weitere Spieler aus anderen Vereinen unserem Team angeschlossen haben. Erfreulicherweise sind zwei Torhüter darunter.

Wir werden weiter unserem Motto treu bleiben, die Ziele mit unserem **eigenen** Spielerkader der 2. A Junioren zu erreichen.

#### **Wilfried Aderhold**

**Hintere Reihe von links** : Ciaran Rugen, Daniel Gül, Andre Schlüter, Oliver Tyca, Christopher Schröder, Jan-Erik Huthoff, Trainer Wilfried Aderhold. **Mittlere Reihe von links**: Manuel Wasmuth, Tizian Blase, Philip Tonak, Carsten-Oliver Achterberg, Nicolo Gesmundo-Turtur, Timo Schmidt. **Untere Reihe von links**: Dennis Bednarek, Kevin Knödler, Jan-Hendrik Fedt, Fabian Behrens, Jannik Jung, Martin Kepinski Andre Mönter. **Es fehlen**: Thorben Schwobe, Steven Jentsch, Dennis Hantke und Trainer Rolf Schlüter



### **3. C-Jugend schafft Aufstieg in Staffel 2**

Zu Beginn der Saison 2009/10 stellte sich die Aufgabe, aus einer Vielzahl von C-Jugendspielern insgesamt 5 Mannschaften zu bilden.

Es entstand nach mehreren Probetrainingseinheiten im Sommer 2009 aus den Vorjahresmannschaften der C2, C3, C4 und der D4 die neue 3. C- Jugend mit den Trainern Michael Stolle und Peter Jaschke. Schnell stellte sich heraus, daß das neu formierte Team nicht nur ganz ordentlich Fußball spielte, sondern auch die Stimmung und der Zusammenhalt in der Truppe stimmte. Denn darauf legten die Trainer auch sehr großen Wert. Wir starteten die Punktspielrunde mit einem klaren 5:1 Sieg gegen Hastedt, verloren nur ein Spiel in Sebaldsbrück, spielten einmal remis und gewannen die 7 restlichen Partien allesamt. Am Ende der Hinrunde belegten wir den zweiten Platz in Staffel 2 punktgleich mit der 2. C-Jugend des FC Oberneuland, die aufgrund des besseren Torverhältnisses Staffelfmeister wurden. Somit war der viel umjubelte Aufstieg perfekt.

Außerdem steht die Mannschaft im Viertelfinale des Rathhaustellerpokals. Am 15.04. wird im Spiel gegen Weyhe 2. C-J. entschieden, wer ins Halbfinale einzieht. Ein weiteres großes Erfolgserlebnis gab es durch den Einzug in die Endrunde der diesjährigen Hallenpokalspie-

le. Am 07.02.2010 wurde unter insgesamt sechs Mannschaft der Hallenmeister des BFV ermittelt. Durch Verletzungen von zwei wichtigen Spielern konnten wir nur geschwächt in diese Finalrunde gehen und leider kein Spiel gewinnen. Dennoch ist der 6. Platz von allen unteren C-Jugend-Teams ein Riesenerfolg.

Also großes Kompliment an die Jungs für ihre tolle Leistung. Macht weiter so!

#### **Michael Stolle**



**Vorne von links**: Janis Jaschke, Kadir Tutyemez, Marcel Blome, Mike Prestin, Marek Kettler, Tobias Krey  
**Hinten von links**: Co. Trainer Peter Jaschke, Thomas Miller, Janik Sandner, Gerrit Meyer, Andre Kolodziejczyk, Dominik Glandorf, Christoph Wirch, Thies Herrmann, Marvin Behrens, Burak Yalcin, Mario Nagel, Trainer Michael Stolle  
**Es fehlen**: Yanieck Ochudlo, Kolya Emde, John Clar

### **Jugendfußballer aus den norddeutschen Bundesländern zu Gast beim „Sport Caarls Cup“ der 1. D-Jugend am 09. Januar 2010.**

Bereits die Namen der am Turnier der 1. D-Junioren teilnehmenden Mannschaften versprachen spannende Spiele. Die Nachwuchskicker von Lübars Berlin, VfB Lübeck, Concordia Hamburg, VfB Oldenburg und Werder Bremen sowie 2 Teams des TuS Komet Arsten enttäuschten die Erwartungen nicht. Aufgrund der starken Schneefälle mussten leider die Vertretungen von Holstein Kiel und Kickers Emden ihre Teilnahme absagen.

Die Gäste aus der Bundeshauptstadt hatten keine Kosten und Mühen gescheut und reisten bereits am Vortag an. Einige unserer Eltern nahmen am Freitagnachmittag am Bremer Hauptbahnhof die Gäste vom „Lübars Berlin“ in Empfang. Die Kinder wurden bei Mannschaftseltern für eine Nacht untergebracht, während die Eltern der Berliner Kids im Etap Hotel logierten. Am Turniertag wurde der VfB Lübeck von zwei unserer „Fußball-Mamis“ vom Hauptbahnhof abgeholt und mit der Linie 4 bis direkt vor die Halle gefahren. Wir als Veranstalter stellten zwei Mannschaften, die „Weißen“ und die „Schwarzen“. Spannende Spiele, jeder gegen jeden, packende Duelle, Bandenspiele, Zaubertricks am Ball, Teamgeist, tolle Torwartparaden, erstklassige Tore, Alu-Pech, begeisterte Zuschauer. Es war von allem etwas dabei und somit ein rundum gut geplantes und organisiertes Turnier unserer Trainer Lars Turkowski und Tobias Schier. Für das leibliche Wohl der Teams und der Fans sorgten die Eltern und auch die Vereinsgastronomie. Tobias Schier konnte Carsten Busch (Sprecher bei Handballspielen) als Hallensprecher und Musikmacher gewinnen. Es fielen über 100 Tore, es gab keine Strafmeter und nur 2x2 Minuten Strafen und das zeigt, das es ein sehr faires Teilnehmerfeld war. Nach dem 36.ten Spiel stand der Sieger des Turniers fest. Lars und Tobias hatten Pokale für Platz 1 bis 3 besorgt und jeder Mannschaft konnte zusätzlich eine WM-Ball-Replik überreicht werden. Einige der Teilnehmer boten eine spezielle Danksagung in Form von Mannschaftssprüchen und Kreistänzen dar und wurden dafür mit Applause vom Publikum belohnt.

Etwas überraschend gewann unser Team „Schwarz“ das Turnier vor dem VfB Lübeck und Concordia Hamburg. Auf den weiteren Plätzen folgten der VfB Oldenburg, TuS Ko-

met Arsten „weiß“, Werder Bremen und die am weitesten angereisten Gäste von Lübars Berlin. Alles in allem war es ein harmonisches und gelungenes Turnier und wir werden einigen Einladungen in die „Ferne“ folgen. Spätestens in Leck werden wir einige Mannschaften wieder sehen

*Claudia Turkowski*



**Siegerehrung**

### **TS Woltmershausen Sieger beim „Fahrschule bei Andreas Cup“ der 1. F-Jugend**

Am Sonntag, den 10. Januar wurde es in der Egon-Kähler-Halle voll, die 1-F hatte zu einem Turnier geladen. Gerne folgten dieser Einladung der BTS Neustadt, Jahn Delmenhorst, TS Woltmershausen, TV Oyten, FC Oberneuland und Werder Bremen. Leider litten auch die „Kleinen“ an den Wetterkapriolen und somit sagten Kickers Emden und FC Huchting ab. Schnell war Ersatz bei der 2. F-Jugend gefunden und noch eine „All-Stars-Mannschaft“ gebildet. Die 1.F-Jugend stellte wie geplant zwei Mannschaften, eine „blaue“ und eine „rote“. Am Morgen wurden von kräftigen Vätern die eiskalten großen Tore in die Halle getragen, während die fleißigen Mütter sich um das leibliche Wohl der Gäste kümmerten. Drei emsige Elternteile hatten eine tolle Tombola auf die Beine gestellt und die älteren Geschwister wurden mit dem Losverkauf betreut.

Es wurde in zwei Gruppen mit Zwischen- und Endrunde gespielt. Während draußen der Schnee die Landschaft veränderte, fielen in der Halle insgesamt 97 Tore. Das Endspiel bestritt der TUS Komet/Arsten rot und TS Woltmershausen. Es kam zum 7m schießen und der Endstand von 2:3 kürte den TS Woltmershausen zum Turniersieger. Platz 3 belegte Jahn Delmenhorst vor TS Wolmershausen, Werder Bremen, TuS Komet Arsten blau, FC Oberneuland, Team Allstars, BTS Neustadt, TV Oyten und TuS Komet Arsten 2. F-J. Es gab für die ersten drei Pokale und für jede teilnehmende Mannschaft einen Fußball. Alles in allem waren alle glücklich und zufrieden, denn jeder hatte ja auch bei der Tombola gewonnen.

Bürozeiten: Di. bis Do. 17.30 - 19.30 Uhr  
Theorie: Di. + Do. 19.30 - 21.00 Uhr

**Inh.**  
**Andreas Hensel**

**Fahrschule bei Andreas**

**0421 / 84 99 288**

**- Kattenesch -**

Für alle Fälle Handy:  
0173 - 82 42 393 !!!

**Kattenescher Weg 45**  
(direkt neben dem Bäcker)



**Alle Mannschaften**

### **3. D-Junioren haben beim eigenen Hallenturnier die Nase vorn**

Trotz der widrigen Wetterverhältnisse ließen es sich die Teams von TV Heidkrug 2, TSV Grolland 2, SG Aumund Vegesack 2, Tura Bremen 3, FC Huchting 4 und FC Union 4 nicht nehmen, beim Hallenfußballturnier der 3. D-Jugend am 13.02.2010 in der Halle Egon-Kähler-Str. aufzulaufen. Der Veranstalter ging mit zwei Teams an den Start. Spannende Spiele mit überwiegend knappen Ergebnissen und insgesamt nur 33 Toren bestimmten dieses Turnier.

Im Endspiel standen sich SG Aumund Vegesack und TuS Komet Arsten A gegenüber. Bis kurz vor Schluss führten die Nachwuchskicker aus dem Bremer Norden mit 1:0. Da beste Chancen ausgelassen wurden und auch der sehr gut aufgelegte Torwart der jungen Kometen einen höheren Rückstand verhinderte, kam was kommen musste. Ein sehenswerte Schuss in den Winkel bewirkte das 1:1. Im anschließenden 9 Meter-Schießen zeigte der Torwart des Veranstalters erneut seine Klasse und konnte das entscheidende Tor durch eine tolle Parade verhindern. Glücklicher Sieger wurde somit TuS Komet Arsten A mit 3:2. Den dritten Platz belegte FC Huchting vor Tura Bremen, FC Union 60, TuS Heidkrug, TSV Grolland und TuS Komet Arsten B.



**Gesamte 3. D-Jugend**

*Ralf Lüdeker*

### **Gute Winterpause der Damen!**

Die Winterpause begann direkt nach der Vorrunde mit der Hallenkreismeisterschaft am 06.12., wo man sich zwar gut verkaufte, das Weiterkommen aber leider nicht erreichte. Anschließend war frei. Am 03.01. startete man mit dem Turnier beim 1. FFC Wilhelmsburg in Hamburg in die Vorbereitung zur Rückrunde. Am 09. und 10.01. nahm man am Turnier der SG Massen teil, dem größten Indoor-Frauen-Hallenturnier Deutschlands. Hier verkauften sich die Damen sehr gut und belegten am Ende den 28. von 48 Plätzen. Einen Tag vorher trat man noch beim Hallenturnier der alten Mannschaft vom Trainer an. Auch hier

schlug man sich gut und verlor nur gegen den späteren Turniersieger unglücklich mit 1:0 geschlagen geben. Danach ging es dann mit der Vorbereitung zur Rückrunde richtig los und die Damen trainierten 2 mal die Woche. Auch das schlechte Wetter hielt die Damen nicht davon ab, draußen fleißig zu trainieren, trotz Schnee und Eis. Damit die Winterpause nicht ganz so lange wird, nahmen die Damen noch am Hallenturnier des VfL Stenum und SV Ahlerstedt/Ottendorf III teil. Auch hier konnte man das jeweilige Ziel erreichen und nicht den letzten Platz belegen. Die bis jetzt angesetzten Testspiele fielen leider alle dem Wetter zum Opfer. So konnte man sich draußen daher noch mit keinem Gegner messen. Als Ersatz gab es dann zusätzliche Trainingseinheiten in der Halle, bzw. Soccerworld Habenhausen.

Personell hat sich in der Winterpause auch einiges getan. Der Trainerstab wurde durch Stefan Schulze als Co-Trainer erweitert. Auch im Kader tat sich einiges. Mit Andrea Sperber und Annekathrin Grotelüschen stießen zwei ehemalige Spielerinnen vom Trainer zum Kader dazu. Außerdem schlossen sich die Schwestern Julia und Lisa Hoffmann der Truppe an. Dies sollen aber nicht die letzten Neuzugänge sein. Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen, egal ob Neuanfängerin oder schon mit Erfahrung. Alles in allem ist der Trainer mit dem bisherigen Verlauf sehr zufrieden, denn personell und spielerisch hat mich sich gut entwickelt. Vor allem den Teamgeist gibt es aber zu loben, denn mittlerweile ist die Mannschaft zu einer echten Einheit zusammen gewachsen. Weitere Infos gibt es unter [www.tuskometarsten-damen.de](http://www.tuskometarsten-damen.de)

Sascha Mahler



### Heute wird vorgestellt:

**Werner Menze –  
fast wurde er Lizenzspieler**

Der am 27.09.1955 in Wilhelmshaven direkt am Jadebusen, geborene Werner Menze war und ist leidenschaftlicher Fußballspieler. Möglicherweise hat die frische Brise der Nordseebucht seine Gene beeinflusst. Aber wer mag das letztendlich beurteilen. Fest steht jedoch,

dass er mit 8 Jahren auf einem in Wohnnähe gelegenen Bolzplatz täglich anzutreffen war. Durch einen Freund kam er zu DJK Schwarz-Gelb Wilhelmshaven und spielte dort in der D-Jugend. Seine „große Liebe“ galt aber dem berühmteren Ortsnachbarn Olympia Wilhelmshaven. Also wechselte er nach 2 Jahren zu diesem Verein, dem er 13 Jahre bis hin zur 1. A-Jugend treu blieb. Nach dem Aufstieg in die Verbandsliga mit Fahrten zu Punktspielen in fast ganz Niedersachsen, erhielt der immer als linker Verteidiger aktive inzwischen 23 Jahre alte Werner Menze die Einladung, bei der in der 2. Liga spielenden 1. Herren einzusteigen. Aus Zeitgründen musste Werner dieses sehr verlockende Angebot leider ablehnen.

Nach seiner dreijährigen Berufsausbildung und einer vierjährigen Zeit bei der Bundeswehr, fand er 1979 eine berufliche Anstellung in Bremen. Einige Jahre verzichtete Werner dann schweren Herzens auf seinen geliebten Sport. Nachdem er in Bremen heimisch geworden war und auch eine eigene Wohnung in Kattenturm beziehen konnte, wurde er von einem Nachbarn mit zum VfB Komet genommen. Auf dem Sportplatz Theodor-Billroth-Str. (heutiger Fun-Park) lernte Werner Spieler der 3. Herren kennen und schätzen. Diese und deren Trainer waren ebenfalls von dem Abwehrstrategen vom Jadebusen überzeugt. Also schloss

sich dieser 1981 dem Verein für Bewegungsspiele an und spielte bis 1988 in der 3. Herren, überwiegend als linker Verteidiger. Während dieser Zeit stieg sein Interesse am Jugendfußball. 1982 wurde Werner Trainer der 2. F-Jugend. Insgesamt war er ca. 12 Jahre Trainer verschiedener Jugendteams und 3 mal beim großen Pfingstjugendturnier in Leck. Einer seiner Höhepunkte war das Spiel seiner 1. D-Jugend gegen die 1. D-J. von Werder Bremen im Weser Stadion als Vorspiel der Bundesligamannschaft gegen Eintracht Frankfurt am 26.09.1992. Man erlaubte ihm sogar auf dem Platz von Werder's Otto Rehagel zu sitzen. Dass das ein unvergessenes Erlebnis ist, versteht sich von selbst.

Nachdem Werner Menze zum Ende der Saison 1988 für einige Jahre seinen geliebten Fußballsport unterbrechen musste (aber immer passives Mitglied blieb), wurde er von Helmut Schulenberg als Spieler für eine neu zu gründende 2. Alte Herren angeheuert. Sein erstes Punktspiel bestritt er am 27.08.1994. In diesem Team ist Werner auch heute noch links in der Abwehrkette im Einsatz. Bei Erscheinung dieser Vereinsnachrichten hat er einschließlich der Einsätze in der Ü 50 471 Punktspiele und 31 Freundschaftsspiele für unseren Verein bestritten. Im Jahre 2011 müsste er die Zahl 500 erreicht haben. Dieses Jubiläum soll dann gebührend gefeiert werden. Vor ca. 2 Jahren hat Werner von Dieter Schwobe das Amt des Trainers übernommen (Dieter ist Co-Trainer). Fit für seinen Fußballsport hält sich Werner insbesondere durch Jogging. Sein großes Ziel ist es, wenigstens einmal am Berlin-Marathon teilzunehmen und auch das Ziel in einer passablen Zeit zu erreichen.

Rückblickend erinnert sich Werner sehr gerne noch an die Zeit am Busen der Jade und an seine Zeit als Jugendtrainer u. a. auch mit unserem heutigen Spielleiter Joachim Wirth-Lemke. Für die Ausübung seiner sportlichen Aktivitäten genießt er die verständnisvolle Unterstützung seiner Ehefrau und seiner 3 Söhne, die vor etlichen Jahren ebenfalls Fußballer dieses Vereins waren.

Werner Menze ist seit fast 30 Jahren Mitglied in diesem Verein und mit Leib und Seele aktiver Fußballer und Organisator/Trainer der 2. Alten Herren. Die Fußballabteilungsleitung ist sehr froh und dankbar dafür, einen so engagierten und erfahrenen Fußballer in ihren Reihen zu haben.

Ralf Lüdeker

	
<p><b>Krumme Schinkel 23 28277 Bremen Fax (0421) 84 86 56 <a href="http://www.kai-schulz.de">www.kai-schulz.de</a></b></p>	<p><b>Schöne Bäder / Moderne Heiztechnik</b></p> <p><b>IHR PROFI FÜR BADMODERNISIERUNG</b></p>



## VOLLEYBALL

Markus Schäffer  
Telefon (04298) 45 53 04



### Liebe Sportfreunde,

aus der Mitte der Saison kann die Mixedmannschaft Gutes und Schlechtes melden, sozusagen gemischte Gefühle.

Unsere Saison begann im September mit Verletzungen und kleinen Ausfällen, zum Beispiel des Spieler/Trainers der an seinem Haus bastelte und deshalb keine Punktspiele beschreiben konnte. Anschließend handelte er sich einen Bänderriss im Fuß ein und somit war die Hälfte der Saison gelaufen.

Trotzdem haben wir uns gut geschlagen und sind bei allen Terminen angetreten. Teilweise nur mit fünf, aber im Mixedbereich ist das zum Glück kein Problem, das Spiel steht an erster Stelle. Wir haben uns ganz gut durchgeschummelt und haben den Winter auf dem außerordentlich guten Tabellenplatz 3 verbracht. Wir konnten zufrieden sein. Aber noch immer herrscht Personalnot und so schalteten wir in den Weihnachtsferien eine Anzeige in der Presse, die erst gar nicht, Mitte Januar jedoch mit sechs Interessierten belohnt wurde, von denen wir Katja gleich wieder an unsere Damentruppe abgegeben haben. So nützt es allen beiden Volleyballteams des TuS KA. Für den Rest der Saison erhoffen wir uns Stabilität und einige schöne Spiele – Mitte März ist sie vorbei und wir Mixedvolleyballer fahren alle zusammen nach Dänemark in den Urlaub.

Trotz der Verstärkung durch die Neuzugänge brauchen wir gerne noch Unterstützung, wer also Mixedvolleyball mitspielen möchte ist bei uns Dienstags oder Donnerstags zum Training willkommen.

*Die Mixedvolleyballer des TuS Komet Arsten*



**GUTSCHEIN**

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie einmalig

**10%**

für Bareinauf ab 10,- €  
(gilt aus rechtlichen Gründen nicht für Rezeptgebühren und verschreibungspflichtige Arzneien)

**Apotheke im v i a m i k o**

Nicole Massolle [www.viamiko.de](http://www.viamiko.de)

Alfred-Faust-Str. 3, direkt neben Penny, 28277 Bremen, Tel. 0421-84 13 4-0



## BADMINTON

Jörg Voigt  
Telefon (0421) 82 51 49, Fax: 84 98 298  
Handy: (0160) 93 88 62 19, E-Mail: miwus1@t-online.de



### GESCHAFFT und VERÄNDERT

Mit Beginn des neuen Jahres sind alle Mannschaften in die letzten Punktspiele gestartet. Die Seniorenmannschaften schlugen sich prächtig, wobei die 3. Mannschaft noch in der Findungsphase ist und eher die gesellige Variante in den Vordergrund stellte. So wie die Mannschaften es im Einzelnen wollten drückt sich dieses in den Tabellenplätzen aus.

#### GESCHAFFT:

Die 1. Mannschaft hat im letzten Spiel gegen Eiche Horn einen nicht erwarteten Sieg erkämpft und somit den schon als gefühlter Meister angereisten Gegner mit 5:3 besiegt und landete damit auf den 3. Platz in der Kreisliga.

Die 2. Mannschaft hatte sich die gesamte Saison über kontinuierlich in den Spielen gesteigert und beendete mit zwei klaren Siegen gegen Walle 1875 und Grambke am 20./21.02.10 diese Spielserie mit den zweiten Platz. Damit steigt die Mannschaft auch in die Kreisliga auf, so dass wir also ab der neuen Saison mit 2. Mannschaften in dieser Klasse antreten.

Unsere Jugendmannschaft hat sich in der Jugendlandesliga beachtlich gut behauptet und steht aktuell an Platz 2 und dürfte damit auch aufsteigen.

Unsere Schülermannschaft macht es so ein bisschen der 3. Mannschaft gleich und liegt auf dem vorletzten Platz. Da die Schüler hier zum Teil erst seit kurzem Badminton erlernen, ist das sicherlich nicht verwunderlich. Aber hier wird durch das Trainer-Team dran gearbeitet, um ebenfalls entsprechende Leistungen zu erzielen.

Nun sind die anstrengenden Punktspielrunden, mit leichten Verletzungen beendet. Jetzt bereiten wir uns auf ein ruhiges Saisonende vor, was im Juni mit unserem Grillabend endet. Den genauen Termin geben wir noch bekannt.

#### VERÄNDERT:

Wie allen sicherlich bekannt, hatten wir eine Abteilungsversammlung und es wurde, wie alle zwei Jahre üblich, die Abteilungswahlen durchgeführt. Eine „rege“ Beteiligung

Familien- und Erbrecht • Vertragsrecht • Arbeitsrecht  
Verkehrsrecht • Notariat

**Peter Zenner**

**Rechtsanwalt und Notar**

Alfred-Faust-Str. 23 · 28277 Bremen · Tel. 04 21 / 82 77 72

Fax: 04 21 / 82 77 71 · e-mail: Kanzlei-Zenner@t-online.de

sorgte dafür, dass die Anwesenden mit dem „Programm“ schnell durchkamen. Beschlossen wurden folgenden Veränderungen:

**Abteilungsleitung:** Jörg Voigt  
**Stellvertreter:** Toni Gatzka  
**Jugendwarte:** Tanja Bischoff / Sven Bischoff  
**Sportwart:** Ingrid Gatermann  
**Kassenwart:** Klaus Staffhorst und damit auch für die Abrechnung der Bälle verantwortlich.

Allen, die sich bereit erklärt haben, „kleine“ Aufgaben zu übernehmen, will ich hiermit danken und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

*Jörg Voigt*



## TENNIS

Karin Luxenhofer  
Telefon (0421) 821010  
E-Mail: karin.luxenhofer@nord-com.net



### Liebe Tennisfreundinnen und -freunde,

inzwischen sind wir hier total eingeschneit, Glatteis wohin man schaut, ich kann also ganz in Ruhe zu Hause bleiben und schreiben.

Am 19. Febr. 2010 hatten wir unsere Jahreshauptversammlung und ich hoffe doch, jetzt bekommen einige ein schlechtes Gewissen, da sie wieder nicht teilgenommen haben. Es ist schon wichtig, das wir auf eine rege Beteiligung hoffen können, denn es müssen oft auch wichtige Beschlüsse gefasst werden und wir möchten nicht hinterher hören, „davon habe ich ja überhaupt nichts gewusst“.

Die Jahreshauptversammlung hat ergeben, dass die Kasse gestimmt hat. Wir haben sehr gut gewirtschaftet –dies auch bedingt durch das Kursprogramm, hier konnten wir über ein halbes Jahr mit monatlichen Einnahmen rechnen-, der Nachteil, unser Etat wurde radikal um 1/3 gekürzt. Weiter haben wir einen neuen Jugendwart gewinnen können, Ilker Keskin, er übernimmt auch als Übungsleiter das Fitnessstraining der Jugendlichen.

#### **Der Vorstand der Tennisabteilung setzt sich jetzt wie folgt zusammen:**

Abteilungsleiterin	Karin Luxenhofer
stellv. Abteilungsleiter	Bernd Luxenhofer
Sportwart	Wolfgang Keller
Jugendwart	Ilker Keskin
Schriftführerin	Sabine Blumstengel
Presse	Karin Luxenhofer
Technischer Wart	Helmut Wahlers
Festwart	Bernd Luxenhofer
1. Kassenprüfer	Rolf Wagener
2. Kassenprüfer	Horst Becker

Weiter wurde ein Antrag gestellt, dass vier talentierte Jugendliche besonders gefördert werden sollen. Da in dem Gesamtverein, Hallen-Handball und Leichtathletik gefördert wird, stellten die Anwesenden den Antrag, dass im Vergleich zu anderen Abteilungen auch diese vier Mädchen vom Gesamtverein unterstützt werden. Hier soll der Vorstand des Gesamtvereins angesprochen werden.

Nachstehend findet Ihr den Timer für 2010 und ich möchte Euch bitten, die Arbeitsdiensttermine unbedingt wahrzunehmen, ansonsten kann die Tennisanlage nicht fertiggestellt werden. Eine Eintragungsliste und der Timer werden im Glasgang ausgehängt. Bei Bekanntgabe der Spielzeiten für die einzelnen Punktspielfmannschaften wird der Timer entsprechend ergänzt.

Ich wünsche nun allen eine schöne Zeit, immer das nötige Quäntchen Glück und dass wir uns zur Eröffnung der Außensaison am 1. Mai 2010 alle gesund wiedersehen.

*Eure Karin*

  
Malereibetrieb  
**Schmiedel-Pierach**

Inh. A. Pierach

**Arster Heerstr. 42 • 28279 Bremen**

**Fon 0421 87 85 965**



## Tennis-Timer 2010 – Sommersaison

- 13. März** 1. Arbeitsdienst 10.00 bis 12.00 Uhr  
auch bei Regenwetter / Steine abräumen
- 10. April** 2. Arbeitsdienst 10.00 bis 12.00 Uhr  
Planen und Netze aufhängen, Umfeld säubern
- 17./18. April** 11.00 Uhr Jugend-Hallenmeisterschaften
- 01. Mai** 11.00 Uhr Eröffnung der Außensaison  
Schnuppertennis, Spass-Tennis, Turniere,  
Grillen, Essen, Trinken
- 03. Mai bis 31. Aug.** Punktspiele
- 24. Juni bis 04. Aug.** Sommerferien
- 21. Aug.** 11.00 Uhr Jugend-Vereinsmeisterschaften
- 15. Sept.** Beginn der Hallensaison
- 03. Okt.** 11.00 Uhr Buten- und Binnen-Turnier  
Spielen, Grillen, Schnacken, Essen, Trinken,  
**nur bei ausreichender Beteiligung;  
bei Regen wird in der Halle gespielt  
(Hallenschuhe)**
- 09. Okt.** 3. Arbeitsdienst 10.00 bis 12.00 Uhr
- 16. Okt.** 4. Arbeitsdienst 10.00 bis 12.00 Uhr
- 11. Dez.** 11.00 Uhr Weihnachts-Jugendturnier

Tennis-Abteilung TuS Komet Arsten  
Karin Luxenhofer – Tel. 0421-821010 - 015774536277

## Kinder- und Jugend-Weihnachtsturnier am 13. Dezember 2009

Das Turnier lief über 10 Runden (Haupt- und Nebenrunden) In der Zeit von 10.00 bis 21.00 Uhr. 53 Kinder in allen Altersklassen haben mit Begeisterung teilgenommen. Gegen Mittag schaute auch noch –wie jedes Jahr- der Nikolaus persönlich vorbei und hatte für alle Kinder ein kleines Päckchen mit Süßigkeiten dabei.

### **Folgende Sieger wurden ermittelt:**

#### **Mädchen / Jungen U 8**

1. Jessica Konconrek – 2. Wahida Soulemane

#### **Mädchen / Jungen U 10**

1. Maisa Rettig 2. Sören Teztlaff

#### **Mädchen/Jungen U 12**

1. Walter Abramjan 2. Mads Conrad

#### **Mädchen / Jungen U 14**

1. Paula Walden, 2. Keskin Ilknur

#### **Mädchen / Jungen U21**

1. Maria Walden, 2. Philipp Hennigs

#### **Mädchen / Jungen U 8 Nebenrunde**

1. Hanna Bansmir, 2. Lara Zdrowowicz

#### **Mädchen / Jungen U 10 Nebenrunde**

1. Maxim Gazke 2. Anton Gert

#### **Mädchen/Jungen U 12 Nebenrunde**

1. Jana Friedrich 2. Jona Wieder

#### **Mädchen/Jungen U 14 Nebenrunde**

1. Marcel Mikolajewski 2. Jan Pollex

#### **Mädchen / Jungen U 21 Nebenrunde**

1. Niklas Walden, 2. Patryk Sosna

An den Trainer Paul Walden ein dickes Dankeschön, denn er hat von 8.00 bis 22.00 Uhr das Turnier geleitet und ganz hervorragend alles organisiert.

*Karin Luxenhofer*



*Alle Teilnehmer*

Bäckerei **ROLF** Freude am Backen!

In OHZ, Ritterhude, Bremen,  
Bremen-Nord, Lillienthal:

**Auf gute Nachbarschaft**

Telefon 04292-81450  
baeckerei-rolf.de



U8

U10

U12



U14



U21

### Kinder- und Jugend-Weihnachts-Turnier 2009



## BASKETBALL

Philipp Kruse  
Telefon 0176/21 52 09 73

### Ein Lagebericht

Nach längerer Abstinenz im Vereinsheft ist es wieder an der Zeit, ein Lebenszeichen zu geben.

Nach diversen Up and Down's wie z.B. die Auflösung von kompletten Mannschaften aus persönlichen Gründen und einer nicht enden wollenden Trainerrotation, ist seit Beginn der Saison 2009/2010 alles stabil. Im Klartext bedeutet dies eine männliche U-16 und eine weibliche U-18 Mannschaft im Trainingsbetrieb mit Tendenz nächste Saison sich in den Punktspielbetrieb einzumischen. In dieser Kategorie ist auch die Mixed Mannschaft zu erwähnen, die nun schon seit mehreren Jahren regelmäßig zusammen trainiert und jedes Jahr an einem großen Turnier teilnimmt. Des Weiteren eine männliche U-18 Mannschaft, sowie ein Herrenteam im Punktspielbetrieb.

Die Saison der Herren verlief zuerst nach Plan, allerdings gab es 2 unglückliche Niederlagen in der Hinrunde, welche das formulierte Ziel Aufstieg in weite Ferne rücken ließen. Doch mit dem Start des neuen Jahres fand eine Belebung der Mannschaft statt. Es wurden alle Spiele gewonnen und sogar der Tabellenführer wurde in eigener Halle mit 31 Punkten Differenz bezwungen. Am 28.02 steht das entscheidende Spiel auswärts gegen Neustadt an, nur ein Sieg ermöglicht den Aufstieg. Wenn die Euphorie aufrecht erhalten werden kann, ist das Meistern der Aufgabe durchaus möglich.

Die männliche U-18 musste dieses Jahr mit einem stark dezimierten Kadar von nur 8 Spielern, wovon 2 sogar U-16 Spieler sind, die Saison antreten. Doch selbst mit diesem kleinen Kadar konnte sie sich in der Hinrunde gegen jeden Gegner behaupten und ungeschlagen auf Platz 1 in die Winterpause gehen. In der Rückrunde musste die Mannschaft allerdings eine Niederlage gegen Neustadt einstecken, aber weiterhin wird für den bestmöglichen Ausgang der Saison gekämpft. Hervorzuheben ist die Entwicklung einiger U-18 Spieler, welche bei den Herren für Furore sorgen: Klemens Sasum und Martin Hanci. Beide sind mit ihren konstant guten Leistungen ein wichtiger Faktor für den Verlauf der Saison, hinzu gesellen sich weitere Spieler die erfolgreich den Schritt von der Jugend in die Herren gemeistert haben.

Ein Lob geht an unsere Trainer Mohamed Orya, Daniel Flowers und Klemens Sasum, welche mit ihrer disziplinierten, professionellen Art den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft gelegt haben. Einen besonderen Dank an Stefan Hille, der Mann hinter den Kulissen, der mit seiner Erfahrung und seinem Engagement all dies erst ermöglicht hat.

Die gesamte Abteilung schaut nun gespannt auf die letzten Spiele und hofft auf einen erfolgreichen Ausgang der Saison beider Teams.

Sportliche Grüße  
*Philipp Kruse*



# TURNEN/FITNESS/GESUNDHEIT

Andreas Vroom  
 Telefon (04 21) 82 12 33  
 E-Mail: familie@vroom-hb.de



## Sportangebote im Bereich Turnen / Fitness / Gesundheit für Erwachsene

	Was?	Leitung	Wann?	Wo?	Mitgliedschaft erforderlich?		Beitrag (Euro)
					ja	nein (Kurs)	
<b>Montag</b>	Yoga	Gerda Stolte	Montags 17.45 - 19.00	Egon-Kähler-Str. Parkettraum		X	Mitgl. 46 Nicht-Mitgl. 77
	Rücken-Fit	Marlies Pooß	Montags 18.00 - 19.00	Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle		X	Mitgl. 13 Nicht-Mitgl. 46
	Turnen für Männer	Stefan Leseberg	Montags 18.30 - 20.00	GS Alfred-Faust-Straße	X		Mitgliedschaft
	Fitness für Frauen	Britta Conrad	Montags 19.00 - 20.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Koronarsport für Männer u. Frauen	Irma Vandre	Montags 18.45 - 20.00	Schule am Buntentorsteinweg	X		Mitgliedschaft
	Body Funktionstraining	Barbara Joseph	Montags 19.30 - 20.30	Egon-Kähler-Str. Parkettraum		X	Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 46
	Gymnastik für Frauen ab 40	Jutta Denker	Montags 19.30 - 21.00	GS Stichnathstraße	X		Mitgliedschaft
<b>Dienstag</b>	Gymnastik für Frauen ab 40	Bärbel Conrad	Montags 20.00 - 22.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Koronarsport für Männer u. Frauen	Irma Vandre	Montags 20.00 - 21.45	Schule am Buntentorsteinweg	X		Mitgliedschaft
	Seniorenport, Männer u. Frauen ab 60	Brunhild Stehmeier	Dienstags 10.00 - 11.00	Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle	X		Mitgliedschaft
	Gymnastik für Migrantinnen	Soghra Najafeun	Dienstags 10.00 - 11.00	Egon-Kähler-Str. Parkettraum	x		Mitgliedschaft
	Fit in den Tag, für Frauen ab 60	Brunhild Stehmeier	Dienstags 11.00 - 12.00	Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle	X		Mitgliedschaft
	Seniorenport, für Männer u. Frauen ab 70	Ilse Heißenbüttel	Dienstags 16.00 - 17.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Aerobic/Fitness, für Frauen	Ronja Beck	Dienstags 18.45 - 20.00	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
Gymnastik für Frauen ab 40	Jutta Denker	Dienstags 20.00 - 21.15	GS Stichnathstraße	X		Mitgliedschaft	

Die aufgeführten Sportangebote können nur **schriftlich** gekündigt werden.  
 Per E-Mail geht das leider nicht.

<b>Mittwoch</b>	Gymnastik für Frauen 60 - 85	Brigitte Puvogel	Mittwochs 9.30 - 10.45	Egon-Kähler-Str. Parkettraum	X		Mitgliedschaft
	Rückengymnastik	Martina Struss	Mittwochs 8.45 - 9.45	Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle		X	Mitgl. 13 Nicht-Mitgl. 46
	Rückengymnastik	Martina Struss	Mittwochs 9.45 - 10.45	Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle		X	Mitgl. 13 Nicht-Mitgl. 46
	Zumba	Anke Beier	Mittwochs 18.30 - 20.00	Egon-Kähler-Str. Parkettraum		X	Mitgl. 35 Nicht-Mitgl. 60
	Fitness für Frauen, 30 - 65	Christina Wessels	Mittwochs 19.00 - 20.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Gym., Prellball, Spiele, Männer und Frauen ab 60	Ilse Heißenbüttel	Mittwochs 18.00 - 19.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
<b>Donnerstag</b>	Entspannende Gymn. für Frauen ab 60	Luise Jedermann	Mittwochs 20.15 - 22.00	Egon-Kähler-Str. Parkettraum	X		Mitgliedschaft
	Gymnastik, Ballspiele für Männer 35-55	Andreas Vroom	Mittwochs 20.00 - 22.00	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
	Vitalgymnastik für Ältere ab 60	Karin Müller	Donnerstags 8.50 - 9.50	Egon-Kähler-Str. Parkettraum		X	Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 38
	Rückengymnastik für Frauen	Karin Müller	Donnerstags 10.00 - 11.00	Egon-Kähler-Str. Parkettraum		X	Mitgl. 28 Nicht-Mitgl. 46
	Fitness, Gymnastik, Pilates Frauen ab 20	Marion Lentz	Donnerstags 9.00-10.00	Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle	X		Mitgliedschaft
	Aerobic/Fitness, für Frauen	Ronja Beck	Donnerstags 18.15 - 19.30	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
	Gymnastik für Frauen 40-70	Karin Müller	Donnerstags 19.00 - 20:30	GS Alfred-Faust-Straße	X		Mitgliedschaft
	Turnen Gymnastik Volleyball, Männer	Kurt Ewert/ Bernd Luxenhofer	Donnerstags 19:00 - 21:00	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
	Orientalischer Tanz, Frauen	Katrin Junge	Donnerstags 19:45 - 21:15	Egon-Kähler-Str. Parkettraum	X		Mitgliedschaft
	<b>Freitag</b>	Vitalgymnastik Frauen u. Männer ab 65	Karin Müller	Freitags 10.00 - 11.00	Egon-Kähler-Str. Parkettraum		X
Hatha-Yoga		Ursula Hockenbring	Freitags 10.00 - 11.30	Korbhauser Weg, Mehrzweckhalle		X	Mitgl. 46 Nicht-Mitgl. 80
Gymnastik für Migrantinnen		Soghra Najafeun	Freitags 11.15 - 12.15	Egon-Kähler-Str. Parkettraum		x	Mitgliedschaft
Männerturnen, Männer ab 50		Fredi Kifmeier	Freitags 20.00 - 22.00	SZ Obervieland kleine Halle	X		Mitgliedschaft

## Sportangebote im Bereich Turnen / Fitness / Gesundheit für Kinder

	Was?	Leitung	Wann?	Wo?	Mitgliedschaft erforderlich?		Beitrag (Euro)
					ja	nein (Kurs)	
Montag	Turnen, Mädchen 6-8	Britta Conrad	Montags 15.30 - 16.30	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Turnen, Mädchen 8-11	Britta Conrad	Montags 16.30 - 18.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Mutter/Vater-Kind-Turnen Kinder 1-3	Alexandra Hammermeister	Montags 17.00 - 18.00	GS Alfred-Faust-Straße	X		Mitgliedschaft
Dienstag	Mutter/Vater-Kind-Turnen Kinder 1-3	Alexandra Hammermeister	Dienstags 10:00 - 11:15	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
	Turnen für Vorschulkinder	Ivona Osada	Dienstags 15.00 - 16.00	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
	Break-Dance ab ca. 12 Jahren	Trainerteam	Dienstag 18.00 - 20.00	Egon-Kähler-Str. Parkettraum	X		Mitgliedschaft
	Ballspiele für Vorschulkinder	Ivona Osada	Dienstags 16.00 - 17.00	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
Mittwoch	Tanzen zu Chartmusik für Kinder 5-7 Jahre	Anke Beier	Mittwochs 16.00 - 16.45	Egon-Kähler-Str. Parkettraum	X		Mitgliedschaft
	Tanzen zu Chartmusik für Kinder ab 8 Jahre	Anke Beier	Mittwochs 16.45 - 17.30	Egon-Kähler-Str. Parkettraum	X		Mitgliedschaft
Donnerstag	Turnen für Kinder 4 - 6 Jahre	Gabi Purnhagen	Donnerstags 15.00 - 16.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Turnen für Kinder 6 - 12	Alexandra Osada	Donnerstags 17.00 - 18.00	GS Alfred-Faust-Straße	X		Mitgliedschaft
Freitag	Kinderturnen mit Mutti/Vati/Oma/Opa 1-3	Britta Conrad	Freitags 9.00 - 10.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Ballspiele f. Kinder Jahrg. 2004/2005	Sandra Gräfe	Freitags 15.00 - 16.00	Korbhauser Weg, Kulturhalle	X		Mitgliedschaft
	Ballspiele f. Kinder Jahrg. 2002/2003	Tanja Theilig Florian Holst	Freitags 16.00 - 17.00	Korbhauser Weg Kulturhalle	X		Mitgliedschaft
	Mutter/Vater-Kind-Turnen 1-3	Maike Hösel	Freitags 15.45 - 17.00	GS Alfred-Faust-Straße	X		Mitgliedschaft
	Ballspiele f. Kinder Jahrg. 2001/2000	Marc Albers	Freitags 17.00-18.00	Korbhauser Weg Kulturhalle	X		Mitgliedschaft
	Break-Dance ab ca. 12 Jahren	Trainerteam	Freitags 17.00 -19.00	Egon-Kähler-Str. Dreifeldhalle	X		Mitgliedschaft
Samstag	Jungenturnen und Leichtathletik 6-8	Andreas Vroom	Samstags 10.00 - 11.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft
	Jungenturnen und Leichtathletik 9 - 12	Andreas Vroom	Samstags 11.00 - 12.00	GS Arsten, Korbhauserweg	X		Mitgliedschaft



Neu: Unser Rechner für Bestattungskosten auf [www.ge-be-in.de](http://www.ge-be-in.de)

- Einfühlsame, persönliche Beratung
- Berücksichtigung Ihrer individuellen Wünsche
- Kompetente, fachliche Begleitung
- Zuverlässige, gewissenhafte Durchführung



Von der Bestattungsvorsorge bis zum Trauergesprächskreis!

**Arster Bestattungsinstitut**  
GE-BE-IN GmbH  
Arster Landstraße 39  
28279 Bremen  
Telefon (04 21) 84 00 930





**Das Montage-Team**

KLAUS-PETER LACKMANN

Osterstrasse 4 · 28816 Stuhr  
Tel.: 04 21-80 62 776  
Fax 04 21-80 62 777  
Mobil 01 72-93 066 78  
e-mail: kangaruh@aol.com

**Das haben wir *gut* drauf:**

- Innenausbau
- Bodenbeläge aller Art
- Carportanlagen
- Garten- + Landschaftsbau
- Wärme-Dämm-Verbund-System
- Balkonsanierung



## Mitgliedsbeiträge ab dem 1. Januar 2009

Sparte	Kinder	Erwachsene
Grundbeitrag	7,50 €	11,00 €
Badminton	3,00 €	4,50 €
Basketball	3,00 €	6,50 €
Fußball	3,00 €	6,00 €
Handball	3,00 €	6,00 €
Judo	3,00 €	
Leichtathletik	3,00 €	5,50 €
Orientalischer Tanz		6,50 €
Taekwondo	3,00 €	4,50 €
Tanzen	3,00 €	5,00 €
Tennis	3,00 €	6,50 €
Tischtennis	3,00 €	3,50 €
Turnen	2,00 €	3,00 €
Volleyball	3,00 €	7,00 €

**Jugendliche/Azubis/Studenten (längstens bis 27 Jahre) und Arbeitslose** werden bei Vorlage entsprechender Bescheinigungen wie Kinder berechnet.

**Familie** Grundbeitrag 24,00 € zzgl. pro Familienmitglied entsprechende Spartenzuschläge, Familie besteht aus mind. 3 Personen (2 Erw. - 1 Kind//1 Erw. - 2 Kinder)

**Mutter-/Kind-Turnen** 14,50 €

resultierend aus Kinderbeitrag Turnen und „passiv Beitrag Erwachsener“

**Passiv** 6,50 € 6,50 €

**Reha m. Zuschuss** 10,50 € wie Kinderbeitrag Ballspiele

**Aufnahmegebühr:** 1 Monatsgrundbeitrag

**Beitrageinzüge** - jeweils zum 1. eines Quartales. Die Rechnungszahler erhalten ihre Rechnung je für ½ Jahr im Januar und Juli. Die Rechnungen sind innerhalb von zwei Wochen zu begleichen.

**Zahlweise:** vierteljährl. - 12 Beiträge//halbjährl. - 12 Beiträge//jährl. - 11 Beiträge  
Rechnungszahler zahlen 13 Beiträge. Die Mitgliedschaft beträgt min. 12 Monate  
Der Austritt kann erfolgen auf Grund schriftlicher Kündigung der Mitgliedschaft bei Einhaltung einer Frist von 6 Wochen zum 30.06. (15.05) bzw. 31.12. (15.11.) eines jeden Jahres. Dies gilt auch für den Wechsel von aktiver zu passiver Mitgliedschaft.

**Mahnungen:** 5,00 € Verwaltungsgebühren

### Abgabetermin für die nächsten Vereinsnachrichten ist der 15. Mai 2010.

Bitte alle Artikel an den Pressewart Ralf Lüdeker per E-Mail luedeker@nord-com.net senden oder auf CD in der Geschäftsstelle, Egon-Kähler-Straße abgeben.

## Aufnahmeantrag

TuS Komet Arsten e. V.

**Geschäftsstelle: Egon-Kähler-Str. 31, 28279 Bremen**

Ich beantrage hiermit – meine – die – Aufnahme – meines minderjährigen Kindes – als aktives/passives Mitglied in den Turn- und Sportverein Komet Arsten e. V.

Name \_\_\_\_\_  
Vorname \_\_\_\_\_ / Tel. \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_  
geb. am \_\_\_\_\_  männlich  weiblich  
Sportart \_\_\_\_\_ Beruf \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_

Der Austritt hat schriftlich zu erfolgen. Das austretende Mitglied bleibt zur Zahlung des Beitrages bei einer Kündigung innerhalb der 1. Jahreshälfte bis zum 30. 6. eines Jahres und bei einer Kündigung innerhalb der 2. Jahreshälfte bis zum 30. 12. eines Jahres verpflichtet. Austritts- bzw. Kündigungserklärungen müssen bis 15. 05. bzw. 15. 11. des jeweiligen Halbjahres eingegangen sein.

Die Höhe der Beiträge und die Aufnahmegebühr werden von der Mitgliederversammlung bzw. dem Gesamtvorstand festgesetzt. Die Aufnahmegebühr beträgt 1 Monatssockelbeitrag. Die z. Zt. gültige Satzung des TuS Komet Arsten e. V. erkenne ich hiermit an.

**Die Mitgliedschaft beträgt mindestens 1 Jahr.**

Bremen, den \_\_\_\_\_ Eintritt \_\_\_\_\_

Unterschrift  
(Bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

## Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den **TuS Komet Arsten e. V.**, widerruflich zu Lasten meines bei dem genannten Geldinstitut geführten Kontos, die von mir zu entrichtende Beitragszahlung für den jeweiligen Abrechnungszeitraum mittels Lastschrift einzuziehen.

jährlich  halbjährlich  vierteljährlich

Geldinstitut \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Konto-Nr. \_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Unterschrift  
(Bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten)

## Sie möchten auch in den Vereinsnachrichten des TUS Komet Arsten werben?

Wir bieten Ihnen günstige Preise für farbige sowie s/w- Anzeigen.

Einfach Anzeigen-Coupon ausfüllen und per Fax an



### Goihl Druck GmbH

An der Riede 2 · 28816 Stuhr-Seckenhausen  
Telefon 04 21/ 89 88 63

**Fax 04 21 / 89 88 650**

info@goihl-druck.de



#### Anzeigenauftrag

Kunde: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel., Fax, Mail: \_\_\_\_\_

Hiermit bestelle ich folgende Anzeige für die Vereinsnachrichten des  
TuS Komet Arsten, die 4 x im Jahr mit einer Auflage von 2500 Stück erscheint:

- |  |          |
|--|----------|
| <input type="checkbox"/> 1/4 Seite schwarz (12 x 4,5 cm)   | 70,00 €  |
| <input type="checkbox"/> 1/3 Seite schwarz (12 x 6,0 cm)   | 80,00 €  |
| <input type="checkbox"/> 1/2 Seite schwarz (12 x 9,0 cm)   | 100,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/1 Seite schwarz (12 x 18,0 cm)  | 150,00 € |
| <br>   |          |
| <input type="checkbox"/> 1/4 Seite 4-farbig (12 x 4,5 cm)  | 100,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/3 Seite 4-farbig (12 x 6,0 cm)  | 125,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/2 Seite 4-farbig (12 x 9,0 cm)  | 150,00 € |
| <input type="checkbox"/> 1/1 Seite 4-farbig (12 x 18,0 cm) | 175,00 € |

(alle Preise zzgl. ges. MwSt.)

für das  1. Quartal  2. Quartal  3. Quartal  4. Quartal  
(10 % Rabatt bei ganzjähriger Anzeigenschaltung - 4 Ausgaben)

Unterschrift \_\_\_\_\_

## An unsere Mitglieder

Adresse geändert? Name geändert? Bankverbindung geändert?  
Sonstige Änderung Ihrer Daten?

Geben Sie bitte der Geschäftsstelle rechtzeitig die Änderung Ihrer Anschrift und sonstigen Angaben bekannt, damit Sie unsere Mitteilungen pünktlich erhalten. Denken Sie bitte daran, leserlich zu schreiben!

Hinweis: Die Banken erheben für die Rückbuchungen mittlerweile eine Gebühr von 3,83 bis 5,00 €, die wir Ihnen in Rechnung stellen. Informieren Sie uns bitte unverzüglich über Änderungen der Bankverbindung.

### ÄNDERUNGSANZEIGE

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_ Mitgl.-Nr.: \_\_\_\_\_

Neuer Name: \_\_\_\_\_

Neue Anschrift: \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort: \_\_\_\_\_

Bisherige Anschrift: \_\_\_\_\_

Neue Tel.-Nr. mit Vorwahl: \_\_\_\_\_

Neue Bankverbindung: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_ Kto.-Nr.: \_\_\_\_\_

Sonstige Änderungen: \_\_\_\_\_

Die Änderung(en) betrifft/betreffen auch folgende Angehörige:

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Liebe Mitglieder,

Sie brauchen Kündigungen NICHT per Einschreiben zu schicken. Sie sparen unnötige Portokosten und uns die Zeit, diese Sendungen vom Postamt abzuholen.

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

## Turn- und Sportverein Komet Arsten e.V.

**gegründet:** 1896 / Mitglied des LSB Bremen e.V.  
**Geschäftsstelle:** **Turn- und Sportverein Komet Arsten e.V.**  
**Egon-Kähler-Str. 31, 28279 Bremen**  
Telefon (04 21) 82 82 02-11,  
Telefax (04 21) 82 82 02-20  
E-Mail: info@tuskometarsten.de  
Öffnungszeiten: Mo. u. Do. von 16.00-19.00 Uhr  
Di. 14.00 - 16.00 Uhr  
Walburga Brinkmann

## Vorstandsliste des TuS Komet Arsten e.V.

### Geschäftsführender Vorstand

1. **Vorsitzender** Peter Zenner, Tel.: 82 77 72, Fax: 82 77 71  
2. **Vorsitzender** Jörg Voigt, Tel.: 82 51 49  
Reinhard Brinkmann, Tel.: 82 52 52

### erweiterter Vorstand

1. **Kassenwart** Pia Remer, Tel.: 82 95 02  
2. **Kassenwart** Harry Rösche, Tel.: 83 28 72  
**Schriftführer** Wolfgang Ittmann, Tel.: 89 15 98  
1. **Techn. Leiter** Helmut Wahlers, Tel.: 82 24 47  
**Jugendwart** nicht besetzt  
**Pressewart** Ralf Lüdeker, Tel.: 82 57 58

### Gesamtvorstand

#### Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes

#### Mitglieder des erweiterten Vorstandes

2. **Techn. Leiter** Reinhard Holäuffer, Tel.: 82 08 61  
**Festwart** Nils Lackmann, Tel.: 82 64 65  
**Seniorenwart** Roland Haugke, Tel.: 17 30 490  
**Badminton** Jörg Voigt, Tel.: 82 51 49  
**Basketball** Philipp Kruse, Tel.: 0176/2152 0973  
**Fußball** Reinhard Brinkmann, Tel.: 82 52 52  
**Handball** Andrea Töbelmann, Tel.: 82 92 59  
**Kampfsport** Sven Antonik, Tel.: 24 74 478  
**Leichtathletik** Jens Ellrott, Tel.: 41 73 882  
**Tanzen** Monika Prang, Tel.: 83 30 91  
**Tennis** Karin Luxenhofer, Tel.: 82 10 10  
**Tischtennis** Andreas Prochnow, Tel.: 95 90 645  
**Turnen** Andreas Vroom, Tel.: 82 12 33  
**Volleyball** Markus Schäffer, Tel.: 04298/4653 04

# WIR SIND WIEDER IM SATTEL!

## AB 24. MÄRZ! UNSER NEUER BIKE-STORE IM SPORTHAUS

- Comfortbikes, Crossbikes, Mountainbikes, Singlespeed-Bikes
- Schwerpunkt Pedelecs (E-Bike): Die neuen muskel-elektrischen Hybridräder!
- Wir punkten mit Top-Service, Superpreisen und allen Reparaturen
- Kalkhoff, KTM, Felt, Genesis u.a.
- Wir sind selbst begeisterte Biker und Sportler!



Verantwortungsvolle  
Waldbewirtschaftung  
[www.fsc.org](http://www.fsc.org)  
Zert.-Nr. GFA-COC-001663  
© 1996 Forest Stewardship Council



**ctp / dtp**



**offsetdruck**



**weiterverarbeitung**



**veredelung**



**versand**



# Goihl Druck GmbH

An der Riede 2 · 28816 Stuhr-Seckenhausen  
Telefon 0421/89 88 63 · Fax 0421/89 88 650

[www.goihl-druck.de](http://www.goihl-druck.de)  
[info@goihl-druck.de](mailto:info@goihl-druck.de)